

1 8 1 7 3 9 6 7 - 8 5 4 2 - 5 6 2 - 0 1
Andrássy Gyula Deutschsprachige Universität Budapest
1088 Budapest, Pollack M tér 3.

BILANZ
DES GEMEINNÜTZIGEN VEREINFACHTEN JAHRESABSCHLUSSES
DER SONSTIGEN ORGANISATIONEN, DIE DOPPELTE BUCHFÜHRUNG
HABEN


2021.

Daten in t HUF

Bilanzposten	Jahr 2020 (Basis)	Korrektion des vorigen Jahres	Jahr 2021 (Berichtsjahr)
A. Anlagevermögen (I+II+III)	113 206		117 805
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2 975		3 053
II. Sachanlagen	107 231		111 752
III. Finanzanlagen	3 000		3 000
B. Umlaufvermögen (I+II+III+IV)	386 647		383 852
I. Vorräte	646		725
II. Forderungen	3 104		5 710
III. Wertpapiere	0		0
IV. Flüssige Mittel	382 897		377 417
C. Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten	47 945		53 720
AKTIVA INSGESAMT (A+B+C)	547 798		555 377
D. Eigenkapital (I+II+III+IV+V+VI)	358 498		363 971
I. Ausgangskapital/Gezeichnetes Kapital	0		0
II. Kapitaländerungen/Ergebnis	319 490		358 498
III. Gebundene Rücklage	0		0
IV. Bewertungsrücklage	0		0
V. Ergebnis des Abschlussjahres aus der gemeinnützigen Tätigkeit	37 973		3 397
VI. Ergebnis des Abschlussjahres aus der Unternehmungstätigkeit	1 035		2 076
E. Rückstellungen	0		0
F. Verbindlichkeiten (22. – 23. sorok)	108 690		102 090
I. Langfristige Verbindlichkeiten	0		0
II. Kurzfristige Verbindlichkeiten	108 690		102 090
G. Passiver Rechnungsabgrenzungsposten	80 610		89 316
Passiva insgesamt (D+E+F+G)	547 798		555 377

Budapest, den 8. Februar 2022

ANDRÁSSY GYULA BUDAPESTI
NÉMET NYELVŰ EGYETEM
 1088 Budapest, Pollack Mihály tér 3.
 Adószám: 18173967-2-42


 firmenmäßige Unterschrift

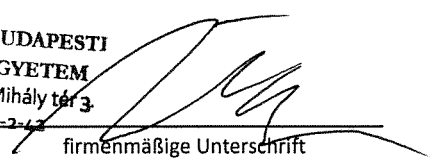
GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
DES GEMEINNÜTZIGEN VEREINFACHTEN JAHRESABSCHLUSSES
DER SONSTIGEN ORGANISATIONEN, DIE DOPPELTE BUCHFÜHRUNG HABEN
2021.

Daten in t HUF

Benennung	Grundtätigkeit			Unternehmungstätigkeit			Gesamt		
	Jahr 2020 (Basis)	Korrektion des vorigen Jahres	Jahr 2021 (Berichtsjahr)	Jahr 2020 (Basis)	Korrektion des vorigen Jahres	Jahr 2021 (Berichtsjahr)	Jahr 2020(Basis)	Korrektion des vorigen Jahres	Jahr 2021 (Berichtsjahr)
1. Netto Umsatzerlöse	0		0	1 514		2 546	1 514		2 546
2. Aktivierte Eigenleistungen	0		0	0		0	0		0
3. Sonstige Erlöse	702 431		686 623	5		355	702 436		686 978
davon: - Mitgliedsbeiträge	0		0				0		0
-Einzahlung vom Gründer	175 204		174 811				175 204		174 811
- Förderungen	472 454		511 812				472 454		511 812
4. Finanzerträge	47 155		16 070				47 155		16 070
A. Gesamterlöse (1+-2+3+4)	749 586	0	702 693	1 519	0	2 901	751 105	0	705 594
davon: Erlöse aus der gemeinnützigen Tätigkeit	749 586		702 693	0		0	749 586		702 693
5. Materialaufwendungen	142 294		147 174	463		783	142 757		147 957
6. Personalaufwendungen	457 873		453 922	0		0	457 873		453 922
davon: Zuschüsse an Amtsträger	63 768		67 057	0		0	63 768		67 057
7. Abschreibungen	14 019		14 257	0		0	14 019		14 257
8. Sonstige Aufwendungen	96 881		83 580	21		42	96 902		83 622
9. Finanzaufwendungen	546		363	0		0	546		363
B. Aufwendungen gesamt (5+6+7+8+9)	711 613	0	699 296	484	0	825	712 097	0	700 121
davon: Aufwendungen aus gemeinnützigen Tätigkeit	711 613		711 613	0		0	711 613		711 613
C. Ergebnis vor Steuer (A-B)	37 973	0	3 397	1 035	0	2 076	39 008	0	5 473
D. Steuerzahlungsverbindlichkeit	0		0	0		0	0		0
E. Ergebnis des Berichtsjahres (C-D)	37 973	0	3 397	1 035	0	2 076	39 008		5 473

Budapest, den 8. Februar 2022

ANDRÁSSY GYULA BUDAPESTI
NÉMET NYELVŰ EGYETEM
1088 Budapest, Pollack Mihály tér 3.
Adószám: 18173967-2-43


firmenmäßige Unterschrift

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
DES GEMEINNÜTZIGEN VEREINFACHTEN JAHRESABSCHLUSSES
DER SONSTIGEN ORGANISATIONEN, DIE DOPPELTE BUCHFÜHRUNG HABEN
2021.

Daten in t HUF

Daten	Grundtätigkeit			Unternehmungstätigkeit			Gesamt		
	Jahr 2020 (Basis)	Korrektion des vorigen Jahres	Jahr 2021 (Berichtsjahr)	Jahr 2020 (Basis)	Korrektion des vorigen Jahres	Jahr 2021 (Berichtsjahr)	Jahr 2020 (Basis)	Korrektion des vorigen Jahres	Jahr 2021 (Berichtsjahr)
A. Zentrale Budgetunterstützung	294 624		285 734	0		0	294 624		285 734
davon: Normativa Unterstützung	74 944		77 592	0		0	74 944		77 592
B. Budgetunterstützung der Selbstverwaltung	0		0	0		0	0		0
davon: Normativa Unterstützung	0		0	0		0	0		0
C. Unterstützung aus strukturellen und kohäsiven Fond des Europäischen Union	0		0	0		0	0		0
D. Unterstützung vom Europäischen Union, oder vom sonstigen Staat, bzw. Internationalen Organisation	149 477			0		0	149 477		0
E. Unterstützung aus 1% PES	43		16	0		0	43		16
F. Einnahmen aus öffentlicher Dienstleistung	0		0	0		0	0	0	0

Budapest, den 8. Februar 2022

**ANDRÁSSY GYULA BUDAPESTI
NÉMET NYELVŰ EGYETEM**

1088 Budapest, Pollack Mihály tér 3.

Adószám: 18173967-2-42

(Handwritten Signature)
Tirnenmäßige Unterschrift



**ANDRÁSSY
UNIVERSITÄT
BUDAPEST**

**ERGÄNZENDER BERICHT
DER ANDRÁSSY GYULA DEUTSCHSPRACHIGEN
UNIVERSITÄT BUDAPEST
FÜR DAS JAHR 2021**

 1

Inhaltsverzeichnis

1	Kenndaten der Organisation	4
2	Struktur der Einrichtung.....	4
2.1	Leitung	4
2.2	Öffentliche Stiftung und Kuratorium	5
2.3	Leitende Organe.....	5
2.3.1	Universitätsrat.....	5
2.3.2	Senat.....	5
2.3.3	Mitglieder.....	5
3	Gründung, Tätigkeit und Haushaltsführung der Einrichtung	7
3.1	Gründung.....	7
3.2	Tätigkeit.....	7
3.2.1	Ergänzende gemeinnützige Tätigkeiten der Universität:	7
3.2.2	Weitere ergänzende Aufgaben:	8
3.3	Vorstellung der einzelnen gemeinnützigen Tätigkeiten, Bezeichnung der gemeinnützigen Tätigkeit 8	
3.3.1	Zielgruppen, Personenzahlen, wichtigere Ergebnisse	9
3.4	Die wichtigsten Grundsätze der Rechnungslegungspolitik	11
3.4.1	Die wesentlichen Elemente der Rechnungslegungspolitik	11
3.4.2	Angewendete Bewertungskriterien und Verfahren	11
3.4.3	Wesentliche, bedeutende und außerordentliche Posten bzw. Vorkommnisse	12
4	Bilanz.....	13
4.1	Allgemeine Ergänzungen	13
4.2	Bewertung der Aktiva	13
4.2.1	Sachanlagen	13
4.2.2	Umlaufvermögen	15
4.2.3	Aktive Rechnungsabgrenzungen	15
4.3	Bewertung der Passiva	15
4.3.1	Eigenkapital	15
4.3.2	Verbindlichkeiten	16
4.3.3	Rückstellungen.....	16
4.3.4	Passive Rechnungsabgrenzungen.....	16
5	Gewinn- und Verlustrechnung.....	17
5.1	Einnahmen.....	17
5.2	Kosten und Aufwendungen.....	18
5.2.1	Materialaufwendungen gesamt.....	19



5.2.2	Personalaufwendungen.....	19
5.2.3	Sonstige Aufwendungen gesamt.....	20

6	I. Kostenbericht über die Aufwendung der Förderung vom Gründer im Jahre 2021 (Daten in THUF).....	20
---	---	----

7	II. Kostenbericht über die Budgetunterstützung im Jahre 2021 (Daten in THUF).....	21
---	---	----



1 Kenndaten der Organisation

Name: Andrásy Gyula Deutschsprachige Universität Budapest
Kurze Bezeichnung: Andrásy Universität
Rechtsform: selbständige Einrichtung einer öffentlichen Stiftung
Name des Trägers: Öffentliche Stiftung für die Deutschsprachige Universität
Sitz: Pollack Mihály tér 3, 1088 Budapest
Datum der Gründung: 14.07.2001
Gemeinnützigkeitsstatus: gemeinnützige Organisation
Beschluss über die Eintragung: FRKP/382-8/2006
Hochschulregisternummer: FI65852
Statistische Kennnummer: 18173967-8542-562-01
Steuernummer: 18173967-2-42
vertreten durch: Prof. Dr. Zoltán Tibor Pállinger, Rektor

Buchprüfer: VGD Hungary Audit Kft.; Registernummer: 001859;
Unternehmensregisternummer 01-09-696132; Váci út 33,
1134 Budapest
unterzeichnende Rechnungsprüferin
Gyöngyi FERENCZ, Mitgliedernummer: 003211
Wohnadresse: Honvéd u. 18. 5. emelet 7. ajtó, 1055 Budapest

2 Struktur der Einrichtung

2.1 Leitung

Die Universität wird vom Rektor, den Prorektoren und dem Kanzler geleitet.

Rektor: Prof. Dr. Zoltán Tibor PÁLLINGER
Prorektoren: Prof. Dr. Ellen BOS
Prof. Dr. Stefan OKRUCH
Kanzlerin: Dr. Gabriella DOBRIN

Der **Rektor** leitet die Universität und vertritt sie. Der Rektor ist gleichzeitig der Vorsitzende des Senats. Seine Amtsdauer beträgt drei Jahre, und er kann einmal wiedergewählt werden. Er ist für all jene Angelegenheiten verantwortlich, die die Universität als Ganzes oder ihre zentralen Organe betreffen und keinem anderen Organ untergeordnet werden können. Der Rektor leitet die Angelegenheiten der Universität und entscheidet in dringenden Fällen. Er arbeitet mit sämtlichen Abteilungen der Universität zusammen, um den reibungslosen Universitätsbetrieb zu gewährleisten. Der Rektor wird in seiner Arbeit von den **Prorektoren** unterstützt.

Der **Kanzler** leitet unter der Mitwirkung des Rektors und des Senats die wirtschaftlichen, finanziellen, rechtlichen und administrativen Angelegenheiten der Universität, außerdem ist er für die Vermögensverwaltung der Einrichtung zuständig.

2.2 Öffentliche Stiftung und Kuratorium

Träger der Andrassy Gyula Deutschsprachigen Universität Budapest ist die Öffentliche Stiftung für die Deutschsprachige Universität, die von der ungarischen Regierung gegründet wurde.

Die Stiftung ist als gemeinnützige Einrichtung für den Unterhalt und die Rechtsaufsicht der Universität zuständig. Entscheidungsträger der Stiftung ist das Kuratorium, dessen Vorsitzender die Stiftung vertritt und die Tätigkeit des Kuratoriums leitet.

Die 13 Mitglieder des Kuratoriums werden von den Partnerländern delegiert, die so in die Entscheidungen der Stiftung miteinbezogen werden. Die Mitglieder des Kuratoriums werden vom Ministerium für höhere Bildung für eine Dauer von fünf Jahren ernannt.

2.3 Leitende Organe

2.3.1 Universitätsrat

Gemäß § 6 Absatz (1) der Satzung der Andrassy Universität ist der Universitätsrat für die Entwicklung der Universität verantwortlich, und er unterbreitet Vorschläge, die der Gestaltung des Image der Universität sowie der Steigerung der Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit dienen. Der Rat beaufsichtigt die Leitung und den Betrieb der Universität durch den Rektor.

Die Mitglieder des Universitätsrats sind Personen, die in der Wissenschaft, der Kultur, der Wirtschaft oder der Politik eine verantwortliche Rolle innehaben oder hatten. Kenntnisse in der deutschen Sprache sind eine Grundanforderung Mitgliedern des Universitätsrates gegenüber. Die gleichzeitige Mitgliedschaft in anderen Organen der Stiftung ist erlaubt.

Der Universitätsrat besteht aus 10 stimmberechtigten Personen, die Amtszeit beträgt vier Jahre, Sitzungen finden nach Bedarf, aber mindestens zweimal jährlich statt.

2.3.2 Senat

Neben dem Kuratorium und dem Universitätsrat ist der Senat das höchste Leitungsorgan der Andrassy Universität.

Der Senat ist gemäß § 5 Absatz (1) der Satzung der Andrassy Universität für sämtliche Angelegenheiten in den Bereichen Wissenschaft, Forschung, Lehre, Studienangelegenheiten und Weiterbildung verantwortlich, sofern dies durch das ungarische Hochschulgesetz oder die Satzung nicht anders bestimmt wird.

2.3.3 Mitglieder

Der Senat besteht aus 13 stimmberechtigten Mitgliedern:

- dem Rektor, der gleichzeitig den Senat leitet,
- sechs von den UniversitätsprofessorInnen und -dozentInnen gewählte VertreterInnen,



- einer Vertretung des administrativen Personals,
- einer Vertretung der wissenschaftlichen MitarbeiterInnen,
- einem Doktorand und drei VertreterInnen der studentischen Selbstverwaltung.

Die Amtsdauer der Mitglieder und Ersatzmitglieder beträgt vier Jahre. Die Studierenden werden jährlich neu gewählt. Die Wiederwahl ist gestattet.

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized, cursive letter 'R' followed by a horizontal line.

3 Gründung, Tätigkeit und Haushaltsführung der Einrichtung

3.1 Gründung

Die Andrassy Universität wurde von der Republik Ungarn in internationaler Zusammenarbeit mit der Republik Österreich, dem Land Baden-Württemberg und dem Freistaat Bayern im Jahr 2001 gegründet. Die Gründung erfolgte im Hinblick auf die damals bevorstehenden EU-Erweiterung und hatte es zum Ziel, Fachpersonen für internationale Unternehmen und Organisationen bzw. für den diplomatischen Dienst und die Staatsverwaltung auszubilden und damit einen Beitrag zur Integration der Region in die EU zu leisten. Die Einrichtung wurde am 2. September 2002 eröffnet. Die Bundesrepublik Deutschland beteiligt sich seit 2002 an der Finanzierung der Universität. Die Partnerländer unterstützen die Universität teils mit Geldmitteln, teils mit der Entsendung von Lehrpersonal. Darüber hinaus wird die Tätigkeit der Universität vom DAAD, von der Deutschen Botschaft in Budapest, von der Schweizer Botschaft in Budapest, von deutschen, österreichischen staatlichen und privaten Stiftungen, sowie von der über eine bedeutende deutschsprachige Minderheit verfügenden Autonomen Region Trentino-Südtirol mittels der Finanzierung von Projekten zielgebunden unterstützt.

3.2 Tätigkeit

Vorstellung der im Berichtsjahr durchgeführten Grundtätigkeit bzw. gemeinnützigen Tätigkeit:

Die Universität ist eine als gemeinnützige Organisation geführte, staatlich anerkannte private Hochschuleinrichtung. Gemäß ihrer Gründungsurkunde sind ihre **Grundtätigkeiten Lehre und wissenschaftliche Forschung**. Die Grundtätigkeiten umfasst Master- und Doktorstudiengänge.

3.2.1 Ergänzende gemeinnützige Tätigkeiten der Universität:

- a) Sie führt in den mit den Studiengängen verbundenen Wissenschaftsbereichen Tätigkeiten in wissenschaftlicher Forschung und Entwicklung bzw. Wissenschaftskoordination durch.
- b) Durch die Vermittlung, Ausübung und Entwicklung von Kunst und Kultur bzw. durch die Entwicklung fach- und fremdsprachlicher Kenntnisse trägt sie zur Vorbereitung der Studierenden auf eine Akademikerlaufbahn bei.
- c) Sie knüpft, vertieft und pflegt die für die Durchführung der Aufgaben in Lehre und Wissenschaft auf hohem Niveau erforderlichen internationalen Beziehungen in Wissenschaft und Lehre.
- d) Sie übernimmt eine vielseitige regionale Rolle in Lehre und Forschung im Sinne der Regionalität in der Region Mitteleuropa sowie hinsichtlich der deutschsprachigen Staaten.
- e.) Sie bietet ihren Studierenden Lehrmittel und Skripte bzw. bibliothekarische und andere Dienstleistungen, die der wissenschaftlichen Entwicklung der Studierenden, ihrer Integration und ihrem gesunden Lebenswandel dienen.
- f.) Gemäß der geltenden Rechtsvorschriften erfüllt sie Aufgaben im Zusammenhang mit der Versorgung ihrer Arbeitnehmer.
- g.) Hinsichtlich der Aufrechterhaltung und der kontinuierlichen Entwicklung der universitären Infrastruktur nimmt sie in der eigenen Organisation verschiedene Aufgaben wahr.



h.) Um ihre Aufgaben wahrzunehmen, betreibt sie Organisationseinheiten für Verwaltung, Administration, Finanzen, Wirtschaft, Technische Aufgaben und andere Dienstleistungen.

3.2.2 Weitere ergänzende Aufgaben:

- a) Unterstützung der Verwirklichung von Tätigkeiten von wissenschaftlichem Wert durch die Organisation wissenschaftlicher Veranstaltungen, durch den Ausbau und die Pflege nationaler und internationaler wissenschaftlicher Kooperationen, durch die Herausgabe wissenschaftlicher Publikationen und in anderer Weise;
- b) im Rahmen der Grundtätigkeit der Universität die Erbringung gebührenpflichtiger Dienstleistungen mit dem Ziel, die für die Grundtätigkeit vorhandenen personellen und Sachkapazitäten besser zu nutzen;
- c) in den Wissenschaftsbereichen der Lehre Forschung und Entwicklung, Wissenschaftskoordination, Pflege und Entwicklung von Kultur, sowie beratende Tätigkeiten;
- d) Nutzung der freien Kapazitäten der universitären Infrastruktur (z.B. Vermietung ihrer für die Lehre genutzten Räumlichkeiten, usw.)

Die Universität nimmt durch ihre zentrale Bibliothek und die in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Kulturforum betriebene Österreich-Bibliothek Aufgaben im Bereich der öffentlichen Sammlungstätigkeit wahr.

3.3 Vorstellung der einzelnen gemeinnützigen Tätigkeiten, Bezeichnung der gemeinnützigen Tätigkeit

Die Mission der Universität ist die Förderung der Zusammenarbeit unter den Völkern der Donau-Region mittels der Vermittlung von Kultur und Wissenschaft. In diesem Sinne konzentriert sie sich bei der Erfüllung ihrer Aufgaben in Wissenschaft, Lehre und Gesellschaft in erster Linie auf die Untersuchung von Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur der Länder Mitteleuropas. Die Einrichtung ist aktiv an der Gestaltung des internationalen Wissenschaftsbetriebs und der Kulturdiplomatie beteiligt.

Grundversorgungsaufgabe		Rechtsvorschrift
Hochschulwesen:	-Masterstudium	§ 3 (1) b) des Gesetzes CCIV aus dem Jahr 2011 (HochschG),
	-Doktorstudium	§ 3 (1) c) des Gesetzes CCIV aus dem Jahr 2011 (HochschG),
	-fachliche Weiterbildung	§ 3 (3) b) des Gesetzes CCIV aus dem Jahr 2011 (HochschG),
	-populärwissenschaftliche Vorträge	§ 2 (5a) des Gesetzes CCIV aus dem Jahr 2011 (HochschG)
Wissenschaftliche Tätigkeit,	-Forschungs-	u. § 2 des Gesetzes CCIV aus dem Jahr 2011 (HochschG),
Forschung:	Entwicklungsprojekte	§ 11 und 14 des Gesetzes CCIV aus dem Jahr 2011 (HochschG),
Verwaltung öffentlicher Sammlungen:	-Universitätsbibliothek	§ 76 des Gesetzes LXIV aus dem Jahr 2001.
Verwaltung denkmalgeschützter Gebäude:	Instandhaltung des Festetics-Palais und Gewährleistung des öffentlichen Zugangs aufgrund	

3.3.1 Zielgruppen, Personenzahlen, wichtigere Ergebnisse

Die Haupttätigkeit der Universität besteht im Betrieb von postgradualen Vollzeitstudiengängen in staatlich finanzierter und selbstfinanzierter Form. An der Universität werden ausschließlich deutschsprachige Studiengänge angeboten. Die Universität bietet folgende Studiengänge auf Masterniveau an:

Studienbereich	Studiengang	Niveau
1. Staatswissenschaften	Europäische und Internationale Verwaltung (in deutscher Sprache)	Masterstudium
2. Geisteswissenschaften	Mitteuropäische Studien (in deutscher Sprache)	Masterstudium
3. Geisteswissenschaften	Geschichte (in deutscher Sprache)	Masterstudium
4. Wirtschaftswissenschaften	International Economy and Business (in deutscher Sprache)	Masterstudium
5. Wirtschaftswissenschaften	Management and Leadership (in deutscher Sprache)	Masterstudium
6. Rechtswissenschaften	Vergleichende Staats- und Rechtswissenschaften (in deutscher Sprache)	Masterstudium
7. Sozialwissenschaften	Internationale Beziehungen (in deutscher Sprache)	Masterstudium

Der Studiengang der interdisziplinären Doktorschule deckt Elemente von vier Wissenschaftszweigen ab: Wirtschaftswissenschaften, Geschichtswissenschaft, Politologie, Staats- und Rechtswissenschaften.

An der hochschulischen und wissenschaftlichen bzw. Forschungstätigkeit haben sich ehemalige und aktuelle Studierende, Lehrende, Forschende und wissenschaftliche Mitarbeitende beteiligt. Die regelmäßig organisierten populärwissenschaftlichen bzw. an das Fachpublikum gerichteten Vorträge externer Fachpersonen stehen Allen offen und werden auf der Homepage der Universität öffentlich angekündigt. An den öffentlichen Veranstaltungen können nach einer Anmeldung alle Interessenten und Interessentinnen kostenlos teilnehmen.

Im Kalenderjahr 2021 haben 53 Studierende ihr Staatsexamen erfolgreich abgelegt. 246 Studierende sind am 15. Oktober 2021 (Stichtag) an der Universität Studien nachgegangen, davon 23 im Rahmen eines Erasmus-Stipendiums sowie 89 neue Studierende. Die Mehrheit der Studierenden sind deutsche (151), ungarische (66) bzw. österreichische (5) Staatsangehörige, unter unseren Studierenden finden sich aber auch argentinische, weißrussische, französische, armenische, kasachische, kroatische, liechtensteinische, polnische, serbische, slowakische, slowenische, russische und ukrainische Staatsangehörige.

Im Herbst 2016 wurden im Masterstudiengang Internationale Beziehungen im Rahmen eines Kooperationsvertrags mit den Universitäten Passau und Leipzig zwei Spezialisierungen (Governance in Mehrebenensystemen und European Integration - Central Eastern Europe) eingeführt. Das seit dem Herbst 2018 bestehende Wahlpflichtfach Außenpolitik und Partizipation wird in Zusammenarbeit mit der Universität Wuppertal durchgeführt.

Im Rahmen Masterstudiengangs „Leadership and Management“ wurde mit der TU Dresden ebenfalls eine gemeinsame Spezialisierung eingerichtet (Internationales Management), die den Studierenden seit dem WiSe 2019 angeboten wird.

Über die oben genannten Spezialisierungen hinaus wurden von der Universität im Masterstudiengang International Economy and Business im Jahr 2019 zwei Spezialisierungen eingerichtet, deren Themen die Compliance bzw. vergleichende europäische Wirtschaft und Management sind. Bei letzterer Spezialisierung können die Studierenden an einem zusammen mit der Universität Bamberg angebotenen Doppelmasterstudiengang teilnehmen. Beide Spezialisierungen stehen den Studierenden seit dem WiSe 2020 offen. Sämtliche in Kooperation mit deutschen Partneruniversitäten angebotenen Spezialisierungen führen zum Erwerb eines (deutsch-ungarischen) Doppelmasters. Die Doppelmasterstudiengänge sind für die Studierenden auch wegen der ihnen zugewiesenen Erasmus-Stipendien attraktiv.

Die von der Universität angebotenen Studiengänge sind vom Ungarischen Hochschulakkreditierungsausschuss (im Weiteren MAB) akkreditiert worden. Im ungarischen Hochschulsystem gilt die Universität seit 2013 als Exzellenzuniversität, ihr Qualitätssicherungssystem wurde international 2013 und 2019 von der evalag Akkreditierungsagentur in Baden-Württemberg akkreditiert. Der Ausschuss des MAB hat die Evaluationsdokumente der evalag in seiner Sitzung vom 11. November 2019 geprüft und führt die Universität aufgrund des Prüfungsergebnisses im Informationssystem des MAB-Sekretariats bis zum Ablauf der Akkreditierung durch die evalag, d.h. bis zum September 2027 als akkreditierte Einrichtung.

a) Wissenschaftliche Tätigkeit, Forschung:

Grundlagenforschung findet an der Universität in den vier Wissenschaftsbereichen der Lehre (Wirtschaftswissenschaften, Geschichtswissenschaften, Politikwissenschaften sowie Staats- und Rechtswissenschaften) statt. Unsere Universität fördert nicht nur den wissenschaftlichen Nachwuchs, sondern wir legen darüber hinaus Wert darauf, dass die Absolventinnen und Absolventen, die in die Privatwirtschaft oder die öffentliche Verwaltung gehen, fähig sind, ihre eigene und die Arbeit Anderer mit gut fundierter Methodik zu hinterfragen, was die Voraussetzung dafür ist, dass sie auch unter ständig wechselnden Bedingungen beste Arbeit leisten und den jeweiligen Anforderungen genügen können. Voraussetzung dafür sind exzellente forschende Leistungen, deren Förderung eine vorrangige Aufgabe der Andrassy Universität darstellt. Die Universitätsleitung fördert sowohl individuelle als auch in Kooperation bzw. in fest strukturiertem Rahmen durchgeführte Forschungsprojekte. Das Donau-Institut der Universität (Donau-Raum Studien) wurde umgewandelt, so entstanden fünf Forschungszentren, die die Forschungstätigkeit aus den oben genannten Bereichen zusammenführen um die Interdisziplinarität zu unterstützen und Synergien zu fördern. Im Mittelpunkt stehen Forschungen im Zusammenhang mit der europäischen Integration und der Donauregion, die politische, wirtschaftliche, juristische und geschichts- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen und deren europäische Dimension untersuchen und vergleichen.



Bericht der Einrichtung

- Die Universität hat den abschließenden Finanzbericht über das Geschäftsjahr gemäß den ungarischen Vorschriften über sonstige gemeinnützige Organisationen (Gesetz C aus dem Jahr 2000, im Weiteren: RLG; Regierungsverordnung 479/2016 vom 28.12.2016, im Weiteren: RegV; Gesetz CLXXV aus dem Jahr 2011, im Folgenden VersG; Regierungsverordnung 350/2011 vom 30.12.2011, im Folgenden: GemnV), in Tausend Forint, in ungarischer Sprache erstellt.
- Das Geschäftsjahr endet jeweils am 31. Dezember. Das Datum für die Erstellung der Bilanz ist der 31. Januar des Folgejahres.
- Der Finanzbericht ist seiner Form nach ein vereinfachter Jahresbericht, dessen Bestandteile die Bilanz, die Aufwand- und Ertragsrechnung sowie der ergänzende Anhang sind. Als gemeinnützige Einrichtung erstellt die Universität außerdem einen Gemeinnützigkeitsbericht gemäß den Bestimmungen des Anhangs der GemnV.
- Die Buchhaltungsabrechnungen und der Bericht wurden von der registrierten Bilanzbuchhalterin Éva CSÁNYI (Registernummer 118312) erstellt.
- Aufgrund der Rechtsvorschriften ist die Universität zur Buchprüfung verpflichtet.
- Der Finanzbericht ist unter Berücksichtigung des Berichts der unabhängigen Buchprüferin erstellt und vom obersten Organ des Gründers, dem Senat, genehmigt worden.
- Zur Gegenzeichnung des Berichts ist der aktuelle Rektor berechtigt.

3.4 Die wichtigsten Grundsätze der Rechnungslegungspolitik

3.4.1 Die wesentlichen Elemente der Rechnungslegungspolitik

Merkmale des Berichts

- Die Universität erstellt ihren vereinfachten Bericht in Tausend Forint, in ungarischer Sprache. Ihre Bilanz wurde gemäß Anhang 3 der RegV erstellt und stellt die Ergebnisrechnung der Grund- bzw. gemeinnützigen Tätigkeit und der unternehmerischen Tätigkeit gesondert dar. Ihre Ergebnisrechnung gliedert sich gemäß Anhang 4 der RegV und stellt die mit der Grund-, bzw. mit der unternehmerischen Tätigkeit verbundenen Einnahmen und Ausgaben, Aufwendungen in einer separaten Spalte dar. Der ergänzende Anhang geht auf die mit römischen Ziffern bezeichneten Zeilen der Bilanz bzw. der Ergebnisrechnung in der Reihenfolge ihres Erscheinens ein.
- Der Bericht enthält keine mit verbundenen Unternehmen zusammenhängende Posten, da die Verbindung zwischen der Organisation und ihrem Besitzer nicht als Verbindung im Sinne des RLG interpretiert werden kann (der Besitzer ist kein Unternehmen, sondern der Staat Ungarn).

3.4.2 Angewendete Bewertungskriterien und Verfahren

- Die Einrichtung geht bei der Buchführung und der Berichtserstellung den Bestimmungen des Rechnungslegungsgesetzes entsprechend vor. Die Anschaffungen werden bei der Buchung der wirtschaftlichen Ereignisse dem



Verfahren der doppelten Buchführung gemäß, aufgrund der Bestimmung innerhalb der Einrichtung verbucht bzw. kategorisiert.

- Es wurden keine Wertberichtigungen, keine Zeitwertbilanzierung sowie keine planmäßigen Abschreibung und Anpassungen von Wertberichtigungen vorgenommen. Kosten von Gründungen, Umstrukturierungen und experimentellen Entwicklungen werden bei ihrem Entstehen als Kosten abgerechnet. Die Bestände sind für gewöhnlich erworbene Bestände, bei deren Anschaffung die Einrichtung während des laufenden Jahres weder die Stückzahlen noch den Wert verzeichnet.
- Der Bilanzwert der Bestände wird mittels FIFO-Verfahren aufgrund der inventarisierten Menge bestimmt.
- Für die Bestimmung des Forintwertes von langfristigen und kurzfristigen Verbindlichkeiten und Anlagen in Fremdwährungen wird der offizielle Wechselkurs der Ungarischen Nationalbank verwendet. Die Verwendung der Geldmittel in Fremdwährungen erfolgt gemäß dem FIFO-Verfahren. Der Wert der in Fremdwährungen vorhandenen Aktiva und Passiva wird mittels des am Stichtag der Bilanz gültigen Wechselkurses der Ungarischen Nationalbank bestimmt. Die Stiftung verfügt ausschließlich über eine Kasse in Forint und über Bankkonten in Forint und Euro.
- Die Einrichtung verzeichnet die Abschreibung von Sachanlagen (immaterielle Vermögensgegenstände und Sachgegenstände) mit einem Wert unter 100 T HUF in einem Betrag bei der Aktivierung. Die Einrichtung verbucht die Abschreibung von Sachgegenständen aufgrund ihres Bruttowertes, vierteljährlich linear, vom Tag der Aktivierung an.
- Die angewendeten Sätze für die Wertminderung von Sachgegenständen mit einem Wert über 100 T HUF:

• Software	16,67%
• Vermögensrechte	16,67%
• Maschinen, Geräte, Ausrüstung	14,50%
• Computer und Verwaltungsgeräte	33,00%
• Vermögensrechte in Verbindung mit Immobilien in Fremdbesitz:	2,00%
- Beim Gebäude im Fremdbesitz wird, da es sich um ein Baudenkmal handelt, keine planmäßige Abschreibung verrechnet.

3.4.3 Wesentliche, bedeutende und außerordentliche Posten bzw. Vorkommnisse

- Als wesentlich gelten all jene Informationen, deren Auslassen oder irreführende Vorstellung die Angaben des Berichts bzw. die Entscheidungen des Nutzers beeinflusst. Darüber hinaus gelten sämtliche Posten von mehr als 1 Million HUF als wesentlich.
- Bedeutend sind jene Posten, deren Einzelwert 2% der Bilanzsumme übersteigt, aber mindestens 1 Million HUF beträgt.
- Außerordentlich groß sind jene Posten, deren Einzelwert 5 Millionen HUF erreicht. Außerordentliche Vorkommnisse sind Kosten, Aufwendungen bzw. Einnahmen, die mit im Vergleich zum gewohnten Geschäftsbetrieb als außerordentlich anzusehenden wirtschaftlichen Ereignissen verbunden sind. Solche



wirtschaftlichen Ereignisse können z.B. durch Naturkatastrophen oder Straftaten entstandene Schäden sein; Umwandlungen, Liquidationen, freiwillige Liquidationen, eine Änderung der Rechtsform, Kapitalbewegungen wegen Eigentümerwechsel, außerordentliche Gerichtsprozesse.

4 Bilanz

4.1 Allgemeine Ergänzungen

In der Bilanz erscheinen keine Angaben, die mit denen des Vorjahresberichts nicht vergleichbar sind, bzw. die an mehreren Stellen aufgeführt werden können. Im Berichtsjahr haben sich Kategorisierung, Einstufung bzw. Bewertungsprinzipien der Sachwerte dem Vorjahr gegenüber nicht geändert. Die Bewertung der Bilanzposten ist gemäß den Vorgaben des ungarischen Gesetzes über das Buchhaltungswesen und den vorgeschriebenen Grundsätzen zur Buchführung erfolgt. Den Anschaffungswert haben wir unter Berücksichtigung der bis zur Anschaffung entstandenen Kosten (in erster Linie Lieferkosten) bestimmt. Der Anschaffungswert (Beschaffungswert) enthält weder vorab erhobene Umsatzsteuern noch den gemäß Umsatzsteuergesetz nicht abziehbaren Teil der im Anteil des Gegenwerts vorab erhobenen Umsatzsteuer. Der Anschaffungswert (Beschaffungswert) wurde nicht um den endgültigen Betrag der mit der Investition verbundenen Zuwendung vermindert.

Die Bestandteile des Anschaffungswerts (Beschaffungswerts) wurden zum Zeitpunkt ihres Entstehens bzw. des wirtschaftlichen Ereignisses (spätestens zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme) im in Rechnung gestellten, erhobenen Betrag berücksichtigt.

4.2 Bewertung der Aktiva

4.2.1 Sachanlagen

Der Betrag der Sachanlagen beläuft sich auf insgesamt **117 805 T HUF**, und besteht aus dem für die Grundtätigkeit genutzten Gebäude (Renovation) und dem Nettowert des damit verbundenen Vermögensverwaltungsrechts. Die im Berichtsjahr erfolgten Sachanschaffungen und Änderung in der Abschreibung sind in der unten stehenden Tabelle enthalten.

Der Bruttowert und die Wertminderung der immateriellen Vermögenswerte und der Sachmittel gestaltete sich im Berichtsjahr wie folgt:



Angaben in Tausend HUF

Bezeichnung	Bruttowert				Abschreibung				Nettowert	
	Öffnung	Zunahme	Verminderung	Abschluss	Öffnung	Zunahme	Verminderung	Abschluss	Öffnung	Abschluss
Immaterielles Vermögen	27943	1698	0	29641	24968	1620	0	26588	2975	3053
Vermögensrechte	25160	1204		26364	22904	1010		23914	2256	2450
Geistiges Eigentum	2783	494		3277	2064	610		2674	719	603
Immobilien und verb.Vermögensrechte	94017	0	0	94017	3287	314	0	3601	90730	90416
Investitionen in fremden Immobilien	93763	0	0	93763	3158	294	0	3452	90605	90311
Andere Gebäude	254	0	0	254	129	20	0	149	125	105
Sonstige Anlagen, Ausrüstung, Bibliotheksbestand	472815	17088	2797	487106	456314	12323	2797	465840	16501	21266
Büromaterial von geringem Wert	40110	1567	396	41281	40110	1567	396	41281	0	0
EDV-Anlagen	39012	8748	1000	46760	26092	5698	1000	30790	12920	15970
Sonstige Anlagen, Ausrüstung, Lehrmittel	148021	3424	1389	150056	144440	1709	1389	144760	3581	5296
Bibliotheksbestand	245672	3349	12	249009	245672	3349	12	249009	0	0
nicht aktivierte Anlage	0	70	0	70	0	0	0	0	0	70
Insgesamt	594775	18856	2797	610834	484569	14257	2797	496029	110206	114805

Im Berichtsjahr erfolgten Neuanschaffungen von immateriellen Vermögensgegenständen und Sachwerten im Wert von 18573 T HUF. Bücher im Wert von 283 T HUF gelangen durch Schenkung in den Besitz der Universität.

Wegen Verkauf wurden Anlagen im Wert von 2785 T HUF ausgebucht. Der Nettobetrag der aus dem Bestand ausgeführten Mittel beträgt 0 HUF. Aus dem Bibliotheksbestand der Universität wurden Bücher und Zeitschriften im Wert von 12 T HUF im Jahre 2021 wegen Veralterung ausgebucht. Ein Sachwert im Wert von 70 T HUF wurde wegen Rücklieferung im Jahre 2022 nicht aktiviert.

Im Wert der zu den Sachanlagen zählenden Anteile von 3000 T HUF erfolgte keine Änderung.

4.2.2 Umlaufvermögen

Der Wert des Umlaufvermögens: **383 852 THUF**.

Daten in THUF

Umlaufvermögen	383 852
Vorräte	725
Forderungen	5.710
Wertpapiere	0
Flüssige Mittel	377.417

- Der Wert der Vorräte ergibt sich aus den Münzen und aus den Büchern, und sonstige Waren, die nicht im Bibliotheksbestand sind.
- Forderungen
 - Kundenforderungen: 1.770 THUF
 - Vorauszahlungen: 2.431 THUF
 - Sonstige Forderungen: 10 THUF
 - Gewerbesteuerüberzahlung: 96 THUF
 - Überzahlung aus sonstigen Steuerpflichten 1403 THUF
- Flüssige Mittel
 - Kassenbestand: 287 THUF
 - Bankkonto (HUF): 305.019 THUF
 - Bankkonto (EUR): 72.111 THUF

4.2.3 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Der Wert der aktiven Rechnungsabgrenzungen beträgt 53.720 THUF.

- Aktive Rechnungsabgrenzungen der Erlöse
 - Abgrenzung der Erlöse: 36.158 THUF
- Abgrenzungen der Kosten und sonstigen Aufwendungen: 17.562 THUF

4.3 Bewertung der Passiva

4.3.1 Eigenkapital

Jahr	THUF	
	2021.01.01.	2021.12.31
Ausgangskapital	-	-
Kapitaländerung	319.490	358.498
Gebundene Rücklage	-	-
Bewertungsrücklage	-	-
Ergebnis im Basisjahr aus der gemeinnützigen Tätigkeit	37.973	3.397
Ergebnis im Berichtsjahr aus der Unternehmenstätigkeit	1.035	2.076
Eigenkapital	358.498	363.971

Das Ergebnis der Kapitaländerung ergibt sich aus dem Ergebnis 2020.

4.3.2 Verbindlichkeiten

Die Universität verfügt nur über kurzfristige Verbindlichkeiten, deren Wert nach Abschluss des Geschäftsjahres 102.090 THUF beträgt.

	Daten in THUF
	2021.12.31.
Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten	5.448
Einkommen	19.896
Steuern, Abgaben	5.999
Mehrwertst.	174
Verbindlichkeiten im Rahmen der Sozialversicherung	12.218
Verbindlichkeiten bez. kurzfristigen Förderungen	50.075
Kurzfristige sonstige Verbindlichkeiten	8.280
Insgesamt	102.090

4.3.3 Rückstellungen

Die Universität hat im Berichtsjahr keine Rückstellungen gebildet.

4.3.4 Passive Rechnungsabgrenzungen

Der Wert der passiven Rechnungsabgrenzungen beträgt 89.316 THUF. Der Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

- Der Wert der Aufwendungen zu den passiven Rechnungsabgrenzungen beträgt 6.931 THUF, der die Werte der Kosten und Aufwendungen beinhaltet, die sich inhaltlich auf das Jahr 2021 beziehen, aber im Jahr 2021 eingegangen werden.
- Der Wert der aufgeschobenen Einnahmen beträgt 82.385 THUF, unter dem solche Zuwendungen zu verstanden sind, an denen im Berichtsjahr keine Aufwendungen angebunden sind, (z.B.: Zuwendungen bezüglich der Beschaffung von Sachanlagen) wurden samt der dazugehörigen Aufwendungen (Amortisation) anteilig einberechnet.



5 Gewinn- und Verlustrechnung

- Im Berichtsjahr sind keine Ergebnisposten entstanden, die mit den Vorjahren nicht vergleichbar wären. Außergewöhnlich große oder selten vorkommende Kosten, Aufwendungen oder Einnahmen sind nicht entstanden. Zur experimentellen Entwicklung, Gründung-Umgestaltung ist es nicht gekommen.

5.1 Einnahmen

- Im Berichtsjahr sind Einnahmen aus der gemeinnützigen Tätigkeit sowie aus der Unternehmungstätigkeit entstanden.

Daten in THUF

A. Benennung	2020 (Vorjahr)	2021 (Berichtsjahr)
B. Gemeinnützige Erlöse gesamt (1.+2.+3.+4.+5.)	749.586	702.693
1. Förderungen für gemeinnützige Betätigung	619.348	609.908
a) vom Gründer	175.204	174.811
b) vom zentralen Budget	294.624	285.734
c) von der öffentlichen Selbstverwaltung	0	0
d) von sonstiges	149.520	149.363
2. eingeworbene Drittmittel	28.310	25.525
3. Erlöse aus gemeinnützigen Tätigkeit	52.575	49.154
4. Erlöse aus Mitgliedsbeitrag	0	0
5. Sonstige Erlöse	49.353	18.106
C. Erlöse der Unternehmensstätigkeit	1.519	2.901

- Eine Förderung vom Gründer ist von der Trägerstiftung der Andrassy Universität Budapest, d.h. von der Öffentlichen Stiftung für die Deutschsprachige Universität, eingegangen.
- Die Förderungen vom zentralen Budget setzen sich aus folgenden Posten zusammen:
 - Normative Unterstützung vom Ministerium für höhere Bildung i.H.v. 66.922 THUF (Unterstützung und Aufwendung im Berichtsjahr und die nicht aufgewendete Unterstützung der vorigen Jahren)
 - Unterstützung vom Ministerium für Humanressourcen für den MA-Studiengang Management and Leadership i.H.v. 112 THUF (Beschaffungen von Sachanlagen bzw. Abschreibungen und passive Rechnungsabgrenzungsposten aus den Förderungen aus vorigen Jahren)
 - ITM nicht normative Förderung: 218.700
- Die sonstige Förderungen setzten sich aus Unterstützungen im Berichtsjahr bzw. aus Unterstützungen der vorigen Jahren für Beschaffungen von Sachanlagen bzw. aus Abschreibungen und passive Rechnungsabgrenzungsposten zusammen.
 - DAAD-Förderung: 46.496 THUF
 - Süd-Tirol Förderung: 11.019 THUF
 - Förderung von der Deutschen Botschaft Budapest: 9.918 THUF
 - Förderung aus Bayern: 20.218 THUF
 - Förderung aus Österreich: 13.498 THUF



- Sonstige Förderungen: 35.230 THUF
- Nationale Steuerbehörde (1%): 16 THUF
- Förderung aus Baden-Württemberg: 12.968 THUF
- eingeworbene Drittmiteleinahmen (Ausschreibungen)
 - TEMPUS-Öffentliche Stiftung: 25.525 THUF
- Erlöse aus gemeinnützigen Tätigkeit
 - Einnahmen aus Studiengebühren: 46.379 THUF
 - Verwaltungsgebühren: 827 THUF
 - Registrationsgebühren: 1942 THUF
 - Aufnahmeverfahrensgebühr 6 THUF
- Erlöse der Unternehmungstätigkeit:
 - Kopie, Verkauf von Büchern: 47 THUF
 - Veranstaltungsorganisation und Einnahmen aus Veranstaltungen: 1.801 THUF
 - Weiterverrechnungen, Einnahmen aus Verkauf von Sachanlagen: 1.053 THUF

5.2 Kosten und Aufwendungen

Daten in THUF

	2020(Vorjahr)	2021 (Berichtsjahr)
D. Aufwendungen der gemeinnützigen Tätigkeit (1.+2.+3.+4.+5.+6.)	711.613	699.296
1. Materialaufwendungen	142.294	147.174
2. Personalaufwendungen	457.873	453.922
3. Abschreibungen	14.019	14.257
4. Sonstige Aufwendungen	96.881	83.580
5. Finanzaufwendungen	546	363
E. Aufwendungen der Unternehmungstätigkeit (1.+2.+3.+4.+5.+6.)	484	825
1. Materialaufwendungen	463	783
2. Personalaufwendungen	0	0
3. Abschreibungen	0	0
4. Sonstige Aufwendungen	21	42
5. Finanzaufwendungen	0	0
F. Aufwendungen gesamt (D.+E.)	712.097	700.121



5.2.1 Materialaufwendungen gesamt

Gemeinnützige Tätigkeit	Daten in THUF
Materialkosten	20.549
Lieferung-Laden, Reisekosten, Dienstreise	4.855
Mietgebühren	1.373
Reparatur, Instandhaltung	16.143
Anzeige, Werbekosten, Telekommunikation, Postkosten	24.868
Unterricht, Weiterbildung	41.416
Sonstige administrative Kosten	124
Buchprüfung	1.981
Computertechnische Dienstleistungen	3.737
Experten-Service, Sachberatung	1.271
Sonstige Dienstleistungen	26.254
Verwaltungsgebühr (Behörden)	1.970
Bankkosten	2.633

5.2.2 Personalaufwendungen

	T HUF
Lohnkosten	376.228
Beauftragungsgebühren	11.970
Personalaufwendungen bezüglich Arbeitnehmer und Mitglieder	2.244
Krankengeld	76
Persönliche Einkommenssteuer	545
Sonstige Bewirtungen	2.219
Sozialer Beitrag	59.626
Sonstige Lohnbeiträge	1.014



5.2.3 Sonstige Aufwendungen gesamt

	THUF
Geldstrafen, Verzugszinsen (Behörde), Entschädigungen	7
Zuwendungen zur Bezahlung von gegebenen Kosten (Aufwendungen)	302
Stipendien	83.268
Steuer bzw. Gebühre und Beiträge gegenüber Selbstverwaltungen	0
Sonstige Aufwendungen	3

- Finanzaufwendungen bestehen aus Kursverluste.

6 I. Kostenbericht über die Aufwendung der Förderung vom Gründer im Jahre 2021 (Daten in THUF)

Wasser, Strom, Gas	14.090
Innerhalb eines Jahres verbrauchte Sachanlagen	807
Reparatur, Instandhaltung	4.691
Postkosten	598
Anzeige, Werbekosten	269
Buchprüfung	1981
Computertechnische Dienstleistungen	2 465
Reinigung	10.202
Betriebskosten	650
Schlüsseldienst	8
Brandschutz	350
Sonstige beanspruchte Dienstleistung	162
Expert	1.117
Bankkosten	981
Lohnkosten	118.457
Beauftragungsgebühren	392
Sozialer Beitrag	17.583
behördlicher Beitrag	8
Gesamt:	174.811

7 II. Kostenbericht über die Budgetunterstützung im Jahre 2021 (Daten in T HUF)

Name der Förderer Quellen der Unterstützung	Unterstützung						Summe der Aufwendung		Übertrag 2022 (T HUF)
	Datum	Ziel	Betrag	Übertrag 2021 (T HUF)	Berichtsjahr				
					Vorjahr	Berichtsjahr			
Unterrichtsministerium (Juni 2002)	28.11.2002	Betriebskosten der Öffentlichen Stiftung	31 783	0	0	0	0	0	
von der Öffentlichen Stiftung	02.09.2002	Betriebskosten	71 767	0	0	0	0	0	
Öffentliche Stiftung für die deutschsprachige Universität 2002. évi LXII. Tv. 1.sz. melléklet XX. Fejezet 11/5/1.	01.04.2003	Betriebskosten (von der Öffentlichen Stiftung)	23 000	0	0	0	0	0	
	22.05.2003.	Betriebskosten (von der Öffentlichen Stiftung)	20 000	0	0	0	0	0	
	04.11.2003	Betriebskosten	70 000	0	0	0	0	0	
	15.12.2003	Betriebskosten	70 000	0	0	0	0	0	
Unterstützung des Unterrichtsministeriums	26.05.2004- 16.12.2004	Betriebskosten (von der Öffentlichen Stiftung)	124 800	0	0	0	0	0	

Name der Förderer Quellen der Unterstützung	Unterstützung					Summe der Aufwendung		Übertrag 2021 (T HUF)
	Datum	Ziel	Betrag	Übertrag 2020 (T HUF)	Vorjahr	Berichtsjahr		
Unterstützung des Unterrichtsministeriums	12.04.2005	Betriebskosten (von der Öffentlichen Stiftung)	129 674	0	0	0	0	
Unterstützung des Unterrichtsministeriums	13.04.2006	Betriebskosten (von der Öffentlichen Stiftung)	155 566	0	155 566	0	0	
Unterstützung des Unterrichtsministeriums	14.05.2007	Betriebskosten (von der Öffentlichen Stiftung)	189 000	0	0	189 000	0	
Unterstützung des Unterrichtsministeriums	14.04.2008	Betriebskosten (von der Öffentlichen Stiftung)	179 000	0	0	179 000	0	
Unterstützung des Unterrichtsministeriums	11.05.2009	Betriebskosten (von der Öffentlichen Stiftung)	172 000	0	0	172 000	0	
Unterstützung des Unterrichtsministeriums	31.03.2010	Betriebskosten (von der Öffentlichen Stiftung)	172 000	0	0	172 000	0	
Unterstützung des Ministeriums für Nationale Ressourcen	16.05.2011	Betriebskosten (von der Öffentlichen Stiftung)	175 000	0	0	175 000	0	
Unterstützung des Ministeriums für Humanressourcen	27.06.2012	Betriebskosten (von der Öffentlichen Stiftung)	171 510	0	0	171 510	0	



Unterstützung des Ministeriums für Humanressourcen	28.05.2013	Betriebskosten (von der Öffentlichen Stiftung)	157 000	0	0	0	0
Unterstützung des Ministeriums für Humanressourcen	16.04.2014	Betriebskosten (von der Öffentlichen Stiftung)	154 741	0	0	0	0
Unterstützung des Ministeriums für Humanressourcen	29.06.2015	Betriebskosten (von der Öffentlichen Stiftung)	155 061	0	0	0	0
Unterstützung des Ministeriums für Humanressourcen	03.05.2016	Betriebskosten (von der Öffentlichen Stiftung)	156 173	0	0	0	0
Unterstützung des Ministeriums für Humanressourcen	25.04.2017	Betriebskosten (von der Öffentlichen Stiftung)	171 314			171 314	0
Unterstützung des Ministeriums für Humanressourcen	27.03.2018	Betriebskosten (von der Öffentlichen Stiftung)	174 178			174 178	0
Unterstützung des Ministeriums für Humanressourcen	08.05.2019	Betriebskosten (von der Öffentlichen Stiftung)	174 837			174 837	0
Unterstützung des Ministeriums für Innovation und Technologie	13.05.2020	Betriebskosten (von der Öffentlichen Stiftung)	175.204			175.204	0
Unterstützung des Ministeriums für Innovation und Technologie	26.05.2021	Betriebskosten (von der Öffentlichen Stiftung)	174.811			174.811	0

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG DES GEMEINNÜTZIGEN VEREINFACHTEN JAHRESABSCHLUSSES DER SONSTIGEN ORGANISATIONEN, DIE DOPPELTE BUCHFÜHRUNG HABEN

2 0 2 1

Daten in t HUF

Benennung	Grundtätigkeit			Unternehmens- tätigkeit			Gesamt		
	(Basis)	Korrektion der vorigen Jahren	(Berichts- jahr)	(Basis)	Korrektion der vorigen Jahren	(Berichts- jahr)	(Basis)	Korrektion der vorigen Jahren	(Berichts- jahr)
1. Netto Umsatzerlöse	0		0	1 514		2 546	1 514		2 546
2. Aktivierte Eigenleistungen	0		0	0		0	0		0
3. Sonstige Erlöse	702 431		686 623	5		355	702 436		686 978
davon: - Mitgliedsbeiträge	0		0				0		0
- Einzahlung vom Gründer	175 204		174 811				175 204		174 811
- Förderungen	472 454		511 812				472 454		511 812
4. Finanzerträge	47 155		16 070				47 155		16 070
A. Gesamterlöse (1+2+3+4)	749 586	0	702 693	1 519	0	2 901	751 105	0	705 594
davon: Erlöse aus der gemeinnützigen Tätigkeit	749 586		702 693	0		0	749 586		702 693
5. Materialaufwendungen	142 294		147 174	463		783	142 757		147 957
6. Personalaufwendung	457 873		453 922	0		0	457 873		453 922
davon: Zuschüsse an Amtsträger	63 768		67 057	0		0	63 768		67 057
7. Abschreibungen	14 019		14 257	0		0	14 019		14 257
8. Sonstige Aufwendungen	96 881		83 580	21		42	96 902		83 622
9. Finanzaufwendungen	546		363	0		0	546		363
B. Aufwendungen gesamt (5+6+7+8+9)	711 613	0	699 296	484	0	825	712 097	0	700 121
davon: Aufwendungen aus gemeinnützigen Tätigkeit	711 613		699 296	0		0	711 613		699 296
C. Ergebnis vor Steuer (A-B)	37 973	0	3 397	1 035	0	2 076	39 008	0	5 473
D. Steuerzahlungsverbindlichkeit	0		0	0		0	0		0
E. Ergebnis des Berichtsjahres (C-D)	37 973	0	3 397	1 035	0	2 076	39 008		5 473

Budapest, den 8. Februar 2022

ANDRÁSSY GYULA BUDAPESTI
NÉMET NYELVŰ EGYETEM
1088 Budapest, Pollack Mihály tér 3.
Adószám: 18173967-2-42

Unterschrift

1	8	1	7	3	9	6	7	8	5	4	2	5	6	2	0	1
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Statistische Nummer

Andrássy Gyula Deutschsprachige Universität Budapest

1088 Budapest, Pollack Mihály tér 3.

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG DES GEMEINNÜTZIGEN VEREINFACHTEN JAHRESABSCHLUSSES DER SONSTIGEN ORGANISATIONEN, DIE DOPPELTE BUCHFÜHRUNG HABEN

2 0 2 1

Daten in t HUF

Daten	Grundtätigkeit			Unternehmens- fätigkeit			Gesamt		
	(Basis)	Korrektion der vorigen Jahren	(Berichts- jahr)	(Basis)	Korrektion der vorigen Jahren	(Berichts- jahr)	(Basis)	Korrektion der vorigen Jahren	(Berichts- jahr)
A.Zentrale Budgetunterstützung	294 624		285 734	0		0	294 624		285 734
davon: Normativa Unterstützung	74 944		77 592	0		0	74 944		77 592
B. Budgetunterstützung der Selbstverwaltung	0		0	0		0			
davon: Normativa Unterstützung	0		0	0		0			
C. Unterstützung aus strukturellen und kohäsiven Fond des Europäischen Union	0		0	0		0			
D. Unterstützung vom Europäischen Union, oder vom sonstigen Staat, bzw. Internationalen Organisation	149 477		0	0		0			149 477
E. Unterstützung aus 1% PES	43		16	0		0	43		16
F. Einnahmen aus öffentlicher Dienstleistung	0		0	0		0			

Budapest, den 8. Februar 2022

**ANDRÁSSY GYULA BUDAPESTI
NÉMET NYELVŰ EGYETEM**
1088 Budapest, Pollack Mihály tér 3
Adószám: 18173957-4-42

(Handwritten Signature)
Firmenmäßige Unterschrift

1	8	1	7	3	9	6	7	8	5	4	2	5	6	2	0	1
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Statistische Nummer

Andrássy Gyula Deutschsprachige Universität Budapest

1088 Budapest, Pollack Mihály tér 3.

BILANZ DES VEREINFACHTEN JAHRESABSCHLUSSES DER SONSTIGEN ORGANISATIONEN, DIE DOPPELTE BUCHFÜHRUNG HABEN

2 0 2 1

Daten in t HUF

Bilanzposten	(Basis)	Korrektion der vorigen Jahren	(Berichtsjahr)
A. Anlagevermögen (I+II+III)	113 206		117 805
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2 975		3 053
II. Sachanlagen	107 231		111 752
III. Finanzanlagen	3 000		3 000
B. Umlaufvermögen (I+II+III+IV)	386 647		383 852
I. Vorräte	646		725
II. Forderungen	3 104		5 710
III. Wertpapiere	0		0
IV. Flüssige Mittel	382 897		377 417
C. Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten	47 945		53 720
AKTIVA INSGESAMT (A+B+C)	547 798		555 377
D. Eigenkapital (I+II+III+IV+V+VI)	358 498		363 971
I. Ausgangskapital/Gezeichnetes Kapital	0		0
II. Kapitaländerungen/Ergebnis	319 490		358 498
III. Gebundene Rücklage	0		0
IV. Bewertungsrücklage	0		0
V. Ergebnis des Abschlussjahres aus der gemeinnützigen Tätigkeit	37 973		3 397
VI. Ergebnis des Abschlussjahres aus der Untermehmungstätigkeit	1 035		2 076
E. Rückstellungen	0		0
F. Verbindlichkeiten (22. – 23. sorok)	108 690		102 090
I. Langfristige Verbindlichkeiten	0		0
II. Kurzfristige Verbindlichkeiten	108 690		102 090
G. Passiver Rechnungsabgrenzungsposten	80 610		89 316
PASSIVA INSGESAMT (D+E+F+G)	547 798		555 377

Budapest, den 8. Februar 2022

ANDRÁSSY GYULA BUDAPESTI
NÉMET NYELVŰ EGYETEM
1088 Budapest, Pollack Mihály tér 3.
Adószám: 18173967-2-43

firmenmäßige Unterschrift



ANDRÁSSY
UNIVERSITÄT
BUDAPEST

**ANHANG ÜBER DIE GEMEINNÜTZIGKEIT UND
BERICHT**

2021

A handwritten signature in black ink, consisting of a large, stylized letter 'A' followed by a horizontal stroke.

1. Kenndaten der gemeinnützigen Organisation

Name:	Andrássy Gyula Deutschsprachige Universität Budapest
Kurze Bezeichnung:	Andrássy Universität
Name des Trägers:	Öffentliche Stiftung für die Deutschsprachige Universität Budapest
Sitz:	Pollack Mihály tér 3, 1088 Budapest
Datum der Gründung:	14.07.2001
Gemeinnützigkeitsstatus:	gemeinnützige Organisation
Beschluss über die Eintragung:	FRKP/382-8/2006
Hochschulregisternummer:	FI65852
Statistische Kennnummer:	18173967-8542-562-01
Steuernummer:	18173967-2-42
vertreten durch:	Prof. Dr. Zoltán Tibor Pállinger

2. Darstellung der im Berichtsjahr durchgeführten Grund- und gemeinnützigen Tätigkeit

Die Andrássy Universität wurde von der Republik Ungarn in internationaler Zusammenarbeit mit der Republik Österreich, dem Land Baden-Württemberg und dem Freistaat Bayern im Jahr 2001 gegründet. Die Gründung war durch die damals bevorstehende EU-Erweiterung motiviert und hatte es zum Ziel, Fachpersonen für internationale Unternehmen und Organisationen sowie für den diplomatischen Dienst und die Staatsverwaltung auszubilden und damit einen Beitrag zur Integration der Region in die EU zu leisten. Die Einrichtung wurde am 2. September 2002 eröffnet. Die Bundesrepublik Deutschland beteiligt sich seit 2002 an der Finanzierung der Universität. Die Partnerländer unterstützen den Betrieb der Universität teils mit Geldmitteln, teils mit der Entsendung von Lehrpersonal.

Darüber hinaus wird die Tätigkeit der Universität vom DAAD, der Deutschen Botschaft in Budapest, der Schweizer Botschaft in Budapest, von deutschen und österreichischen staatlichen und privaten Stiftungen sowie von der über eine bedeutende deutschsprachige Minderheit verfügenden Autonomen Region Trentino-Südtirol durch die zielgebundene Finanzierung von Projekten regelmäßig unterstützt.

Die Universität ist eine als gemeinnützige Organisation geführte, staatlich anerkannte private Hochschuleinrichtung. Ihre Grundtätigkeiten gemäß Gründungsurkunde sind Lehre und wissenschaftliche Forschung. Die Grundtätigkeit umfasst Master- und Doktorstudiengänge.

Ergänzende gemeinnützige Tätigkeiten der Universität:

- a) Sie geht in den mit den Studiengängen verbundenen Wissenschaftsbereichen Tätigkeiten in wissenschaftlicher Forschung und Entwicklung bzw. Wissenschaftskoordination nach.
- b) Durch die Vermittlung, Ausübung und Förderung von Kultur und Kunst, bzw. durch die Vermittlung fach- und fremdsprachlicher Kenntnisse trägt sie zur Vorbereitung der Studierenden auf eine Akademikerlaufbahn bei.

- c) Sie knüpft, vertieft und pflegt für die Durchführung ihrer Aufgaben in Lehre und Wissenschaft erforderliche internationale Beziehungen in Wissenschaft und Lehre.
- d) Sie übernimmt im Sinne der Regionalität eine vielseitige regionale Rolle in Lehre und Forschung mit Bezug auf die Region Mitteleuropa und die deutschsprachigen Staaten.
- e) Sie bietet ihren Studierenden Lehrmittel und Skripte bzw. Bibliotheks- und andere Dienstleistungen an, die der wissenschaftlichen Förderung der Studierenden, ihrer Integration und einer gesunden Lebensweise dienen.
- f) Sie erfüllt den gesetzlichen Vorschriften entsprechend ihre Aufgaben im Zusammenhang mit der Fürsorgepflicht ihren Angestellten gegenüber.
- g) Für die Aufrechterhaltung und den kontinuierlichen Ausbau der universitären Infrastruktur nimmt sie in eigener Regie Aufgaben und Verwaltungstätigkeiten wahr.
- h) Um ihre Aufgaben erfüllen zu können, unterhält sie Organisationseinheiten für Verwaltung, Administration, Finanzen und Haushalt, sowie für technische und andere Dienstleistungen.

Weitere ergänzende Tätigkeiten:

- a) Unterstützung der Durchführung wissenschaftlich wertvoller Tätigkeiten mittels Organisation wissenschaftlicher Veranstaltungen, durch den Ausbau und die Pflege nationaler und internationaler wissenschaftlicher Kooperationen, durch die Herausgabe wissenschaftlicher Publikationen sowie in anderer Weise;
- b) Im Rahmen der Grundtätigkeit der Universität die Erbringung gebührenpflichtiger Dienstleistungen mit dem Ziel, die für die Grundtätigkeit vorhandenen personellen und Sachkapazitäten besser zu nutzen;
- c) Forschung und Entwicklung, Wissenschaftskoordination, Pflege und Entwicklung von Kultur, gutachterische und andere Tätigkeiten in den Wissenschaftsbereichen der Lehre;
- d) Nutzung der freien Kapazitäten der universitären Infrastruktur (z.B. Vermietung der Lehre dienenden Räumlichkeiten, usw.).

Die Universität nimmt durch die zentrale Universitätsbibliothek und die in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Kulturforum betriebene Österreich-Bibliothek Aufgaben der öffentlichen Sammlungstätigkeit wahr.

3. Darstellung der gemeinnützigen Tätigkeit (nach Tätigkeiten), Bezeichnung der gemeinnützigen Tätigkeit

Die Mission der Universität ist die Förderung der Zusammenarbeit unter den Völkern der Donau-Region mittels der Vermittlung von Kultur und Wissenschaft. In diesem Sinne konzentriert sie sich bei der Lehre, der Forschung und den sonstigen öffentlichen Aufgaben in erster Linie auf die Erforschung der wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und kulturellen Tätigkeiten der Länder Mitteleuropas. Die Einrichtung ist aktiv an der Gestaltung des internationalen Wissenschaftsbetriebs und der Kulturdiplomatie beteiligt.

Öffentlicher Auftrag

Rechtsvorschrift

Hochschulwesen:	- Masterstudium	§ 3 (1) b) des Ges. CCIV/2011
	- Doktorstudium	§ 3 (1) c) des Ges. CCIV/2011
	- fachl. Weiterbildung	§ 3 (3b) des Ges. CCIV/2011
	- populärwissensch. Vorträge	§ 2 (5a) des Ges. CCIV/2011
Wissenschaftl. Tätigkeit, Forschung	- Forschungs-, bzw. Entwicklungsprojekte	§ 2 Ges. CCIV/2011
Öffentliche Sammlung:	- Universitätsbibliothek	§ 11 und 14 des Ges. CCIV/2011,
Verwaltung denkmalgesch. Gebäude	- Instandhaltung des Festetics-Palais und Gewährleistung des öffentlichen Zugangs	

aufgrund § 76 des Gesetzes LXIV aus dem Jahr 2001.

Zielgruppen, Personenzahlen, bedeutende Ergebnisse

a) Hochschulbildung

Die Haupttätigkeit der Universität besteht im Betrieb von postgradualen Vollzeitstudiengängen in staatlich finanzierter und in selbstfinanzierter Form. An der Universität wird ausschließlich in deutscher Sprache gelehrt. Die Universität verfügt über folgende Masterstudiengänge:

<u>Fachgebiet</u>	<u>Studiengang</u>	<u>Niveau</u>
1. Staatswissenschaften	Europäische und Internationale Verwaltung (in deutscher Sprache)	Masterstudium
2. Geisteswissenschaften	Mitteuropäische Studien (in deutscher Sprache)	Masterstudium
3. Geisteswissenschaften	Geschichte (in deutscher Sprache)	Masterstudium
4. Wirtschaftswissenschaften	International Economy and Business (in deutscher Sprache)	Masterstudium
5. Wirtschaftswissenschaften	Management and Leadership (in deutscher Sprache)	Masterstudium
6. Rechtswissenschaften	Vergl. Staats- und Rechtswissenschaften (in dt. Sprache)	Masterstudium
7. Sozialwissenschaften	Internationale Beziehungen (in deutscher Sprache)	Masterstudium

Der Studiengang der interdisziplinären Doktorschule umfasst Bildungselemente aus vier Wissenschaftszweigen: Wirtschaftswissenschaften, Geschichtswissenschaft, Politologie, sowie Staats- und Rechtswissenschaften.

An der hochschulischen und wissenschaftlichen bzw. Forschungstätigkeit haben sich ehemalige und aktuelle Studierende, Lehrende, Forschende und wissenschaftliche Mitarbeitende beteiligt.

Die regelmäßig organisierten populärwissenschaftlichen bzw. an das Fachpublikum gerichteten Vorträge externer Fachpersonen stehen Allen offen und werden auf der Homepage der Universität öffentlich angekündigt. An den öffentlichen Veranstaltungen können nach einer Anmeldung alle Interessierten kostenlos teilnehmen.

Während der Pandemie wurden die Veranstaltungen größtenteils online durchgeführt, wobei diese Form es ermöglichte, einen größeren Kreis an Interessierten anzusprechen, die auch aus dem Ausland an den Vorträgen teilnehmen konnten. Bei den Vorträgen hat das Publikum Gelegenheit, Fragen zu stellen bzw. Meinungen zum Thema des Vortrags zu äußern.

Im Kalenderjahr 2021 haben an der Andrásy Universität 53 Studierende ihr Staatsexamen erfolgreich abgelegt. Am 15. Oktober 2021 (Stichtag) sind 246 Studierende an der Universität Studien nachgegangen, davon 23 im Rahmen eines Erasmus-Stipendiums sowie 89 neue Studierende. Die Mehrheit der Studierenden sind deutsche (151), ungarische (66) bzw. österreichische (5) Staatsangehörige, unter unseren Studierenden finden sich aber auch argentinische, weißrussische, französische, armenische, kasachische, kroatische, liechtensteinische, polnische, serbische, slowakische, slowenische, russische und ukrainische Staatsangehörige.

Im Herbst 2016 wurden im Masterstudiengang Internationale Beziehungen im Rahmen eines Kooperationsvertrags mit den Universitäten Passau und Leipzig zwei Spezialisierungen (Governance in Mehrebenensystemen und European Integration - Central Eastern Europe) eingeführt. Das seit dem Herbst 2018 bestehende Wahlpflichtfach Außenpolitik und Partizipation wird in Zusammenarbeit mit der Universität Wuppertal durchgeführt. Im Rahmen Masterstudiengangs „Leadership and Management“ wurde mit der TU Dresden ebenfalls eine gemeinsame Spezialisierung eingerichtet (Internationales Management), die den Studierenden seit dem WiSe 2019 angeboten wird.

Über die oben genannten Spezialisierungen hinaus wurden von der Universität im Masterstudiengang International Economy and Business im Jahr 2019 zwei Spezialisierungen eingerichtet, deren Themen die Compliance bzw. vergleichende europäische Wirtschaft und Management sind. Bei letzterer Spezialisierung können die Studierenden an einem zusammen mit der Universität Bamberg angebotenen Doppelmasterstudiengang teilnehmen. Beide Spezialisierungen stehen den Studierenden seit dem WiSe 2020 offen. Sämtliche in Kooperation mit deutschen Partneruniversitäten angebotenen Spezialisierungen führen zum Erwerb eines (deutsch-ungarischen) Doppelmasters. Die Doppelmasterstudiengänge sind für die Studierenden auch wegen der ihnen zugewiesenen Erasmus-Stipendien attraktiv.

Die von der Universität angebotenen Studiengänge sind vom Ungarischen Hochschulakkreditierungsausschuss (im Weiteren MAB) akkreditiert worden. Im ungarischen Hochschulsystem ist die Universität seit 2013 als Exzellenzuniversität anerkannt; die internationale Akkreditierung ihres Qualitätssicherungssystems wurde 2013 und 2019 von der evalag Akkreditierungsagentur in Baden-Württemberg durchgeführt. Der Ausschuss des MAB hat die Evaluationsdokumente der evalag in seiner Sitzung vom 11. November 2019 geprüft und führt die Universität aufgrund des Prüfungsergebnisses im Informationssystem des MAB-Sekretariats bis zum Ablauf der Akkreditierung durch die evalag, d.h. bis zum September 2027 als akkreditierte Einrichtung.

b) Wissenschaftliche Tätigkeit, Forschung:

Grundlagenforschung findet an der Universität in den vier Wissenschaftsbereichen der Lehre (Wirtschaftswissenschaften, Geschichtswissenschaften, Politikwissenschaften sowie Staats- und Rechtswissenschaften) statt. Unsere Universität fördert nicht nur den wissenschaftlichen Nachwuchs, sondern legt Wert darauf, dass auch Absolventinnen und Absolventen, die in der Wirtschaft oder in der öffentlichen Verwaltung tätig werden, fähig sind, ihre eigene Arbeit und diejenige Anderer mit gut fundierter Methodik zu hinterfragen, was die Voraussetzung dafür ist, dass sie auch unter ständig wechselnden Bedingungen beste Arbeit leisten und den



wechselnden Anforderungen genügen können. Voraussetzung dafür sind exzellente forschende Leistungen, deren Förderung eine vorrangige Aufgabe der Andrassy Universität darstellt. Die Universitätsleitung fördert sowohl individuelle als auch in Kooperationen bzw. festen Strukturen durchgeführte Forschungsprojekte.

Das Donau-Institut der Andrassy Universität (Institut für Donauraumstudien) wurde umgestaltet, und es wurden fünf Forschungszentren eingerichtet um Forschungsergebnisse zu bündeln, die Interdisziplinarität zu unterstützen und Synergien zu fördern.

Im Mittelpunkt stehen Forschungen im Zusammenhang mit der europäischen Integration und der Donauregion, die politische, wirtschaftliche, juristische und geschichts- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen und deren europäische Dimension untersuchen und vergleichen.



Durch Förderprogramme finanzierte Forschungsprojekte im Jahr 2021

ERASMUS

Im Rahmen des Erasmus+-Programms haben Studierende, Lehrende und Angestellte der Andrassy Universität die Möglichkeit, einen Auslandsaufenthalt zu absolvieren. Zweck der Mobilität sind Teilstudien an einer ausländischen Partneruniversität für 1-2 Semester, Auslandspraktika, Lehrtätigkeit oder Weiterbildungen (z. B. um zu hospitieren oder für Sprachaufenthalte).

Im Jahr 2021 liefen 4 Projekte parallel zueinander unter folgenden Nummern:

- 1) 2018-1-HU01-KA103-047291
- 2) 2019-1-HU01-KA103-060156
- 3) 2020-1-HU01-KA103-078023
- 4) 2021-1-HU01-KA131-HED-000010003

1) 2018-1-HU01-KA103-047291- Dauer: 1.06.2018 – 31.01.2021

Das Projekt 2018-1-HU01-KA103-047291 endete zwar im Januar 2021, die letzte Mobilität wurde aber im Oktober 2020 durchgeführt. Zwischen dem Oktober 2020 und dem Januar 2021 fanden im Rahmen des Projekts keine Aktivitäten statt.

Budget:

- Bewilligte Gesamtfördersumme: 97 450.00 Euro
- Davon tatsächlich ausgezahlt: 96 750 Euro
- Davon während des Projektzeitraums abgerechnet: 79 841 Euro
- Nicht verwendete und im Januar 2021 der ungarischen nationalen Förderstelle (Tempus Közalapítvány) zurücküberwiesene Zuwendung: 16 909 Euro

2) 2019-1-HU01-KA103-060156 - Dauer: 1.6.2019 – 31.01.2022

Wegen der Covid-19-Pandemie wurden die Mobilitäten des Projekts 2019-1-HU01-KA103-060156 vor allem 2021 durchgeführt.

Budget:

- Bewilligte Gesamtfördersumme: 73 603 Euro
- Davon tatsächlich ausgezahlt: 73 603 Euro
- Davon während des Projektzeitraums abgerechnet: 60 357 Euro
- Die Rückerstattung des nicht verwendeten Betrags der Fördersumme an die ungarische nationale Förderstelle (Tempus Közalapítvány) ist noch nicht erfolgt. Betrag: 13 246 Euro

3) 2020-1-HU01-KA103-078023 - Dauer: 1.6.2020 – 31.07.2022

Auch die Mobilitäten des Projekts 2020-1-HU01-KA103-078023 wurden wegen der Covid-19-Pandemie in erster Linie 2021 durchgeführt.

Budget:

- Bewilligte Gesamtfördersumme: 97 433 Euro
- Weitere ergänzende Zuwendungen: 3 800 Euro
- Davon tatsächlich ausgezahlt: 96 783 Euro
- Davon bis Januar 2021 abgerechnet: 75 738 Euro



4) 2021-1-HU01-KA131-HED-000010003 - Dauer: 1.9.2021 – 31.10.2023

Die Laufzeit des Projekts 2021-1-HU01-KA131-HED-000010003 begann zwar im September 2021, aber es wurden noch keine Mobilitäten durchgeführt.

Budget:

- Bewilligte Gesamtfördersumme: 89 050 Euro
- Davon tatsächlich ausgezahlt: 62 335 Euro
- Davon während des Projektzeitraums abgerechnet: bisher 0 Euro

Weitere Informationen: <https://www.andrassyuni.eu/studium/internationales/erasmus.html>

Jean-Monnet-Network Erasmus+ Projekt

WB2EU - Europeanisation meets democracy from below: The Western Balkans on the search for new European and democratic Momentum, 2020-2023

Projektnummer: 621247-EPP-1-2020-1-AT-EPPJMO-NETWORK

Verantwortlich an der AUB: Dr. Christina Griessler

Projektleitung: Österreichische Gesellschaft für Europapolitik, ÖGfE

Kurze Projektbeschreibung:

Das Projekt richtet sich auf politikwissenschaftliche Forschungen zur Erweiterung der EU im Westbalkan und der möglichst breiten Kommunikation der Ergebnisse. Beim von insgesamt 17 Partnern verwirklichten Projekt werden jährlich ein internationales Treffen sowie während der dreijährigen Laufzeit eine Sommeruniversität veranstaltet. Jedes Jahr wird von sämtlichen Partnern je ein policy brief zu fachpolitischen Fragen der Europäischen Union ausgearbeitet. Die so entstandenen Fachartikel, Texte und Übersetzungen werden auf einer österreichischen Onlineplattform und auf den Webseiten der am Projekt beteiligten Einrichtungen veröffentlicht. Am 14-15. Oktober 2021 fand in Ljubljana ein Livetreffen der Projektpartner statt; die früheren Veranstaltungen wurden online abgehalten und live auf dem projekteigenen Facebook- und Youtube-Kanal übertragen. Die wegen der Pandemie erforderlichen Änderungen, so der Ausfall von Reisen und Präsenzveranstaltungen, wurden genehmigt, das Projekt wird gemäß des geänderten Arbeitsplanes durchgeführt, und inzwischen wurde auch der Projektbericht des ersten Jahres genehmigt.

- Wissenschaftsbereich: Politikwissenschaften
- Dauer: 1.1.2021 – 31.12.2021 (Gesamtdauer: 29.10.2020 – 28.10.2023)
- Finanzvolumen des Projekts: 946 080 HUF (1.1.2020 – 31.10.2021)
(Finanzvolumen des Projekts für die Gesamtdauer: 3 153 600 HUF)

ECOnet

Im Rahmen des gemeinsam mit der Donau-Universität Krems realisierten Projekts werden während der Dauer der Förderung insgesamt vier Doktorandenseminare finanziert, von denen zwei 2021 abgehalten wurden. Im Mittelpunkt des vom Institut für Strategieberatung koordinierten und dem Land Niederösterreich unterstützten Projekts stehen Fragen zur wirtschaftlichen und politischen Entwicklung ländlicher Regionen. Das Projekt wurde um fünf Jahre bis 2025 verlängert.

- Verantwortlich an der AUB: Prof. Dr. Martina Eckardt
- Wissenschaftsbereich: Wirtschaftswissenschaften



- Dauer: 1.1.2021 – 31.12.2021 (Gesamtdauer: 1.1.2020 – 31.12.2021)
- Finanzvolumen des Projekts: 629 340 HUF (1.1.2021 – 31.12.2021)
(für die Gesamtdauer des Projekts 2 080 200 HUF (1.1.2020–30.12.2021))

DonAUB

Pallas Athéné Domus Meriti Stiftung

Titel: DonAUB: Stärkung internationaler Kooperationen in Wissenschaft und Lehre im Donauraum

Verantwortlich an der AUB: Prof. Dr. Ellen Bos

Kurze Projektbeschreibung: Die Maßnahmen werden in der Form von inter- bzw. transdisziplinären Forschungsprojekten und Teilprogrammen in den Bereichen Digitalisierung, Fin-Tech sowie Geo- und internationale Politik durchgeführt, die zentrale Forschungsthemen der Universität darstellen und einen Bezug zu den gesellschaftlichen, politischen, wirtschaftlichen, finanziellen und rechtlichen Aspekten der Antworten auf die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts haben. Von den drei geplanten Hauptpfeilern des Projekts wurde wegen der pandemiebedingten Reiserestriktionen im Lauf des Jahres 2020 einer implementiert. 2021 wurde der ursprüngliche Projektplan wegen der Pandemie geändert, die Donau Excellence Stipendien wurden ausgeweitet, sodass insgesamt vier MA- und drei PhD-Stipendien vergeben werden konnten. Als dritte Säule des Projekts wurde eine interne Ausschreibung zur Förderung der Publikationstätigkeit von Lehrenden und Studierenden vorgenommen, die 2022 abgeschlossen wird.

- Wissenschaftsbereich: alle, interdisziplinär
- Dauer: 1.1.2021 – 31.12.2021 (Gesamtdauer: 1.11.2019 – 31.3.2022)
- Finanzvolumen des Projekts: 1 950 000 HUF (1.1.2021 – 31.12.2021)
(Finanzvolumen des Projekts für die Gesamtdauer: 8 000 000 HUF)

Mit nicht aus Förderprogrammen stammenden Drittmitteln finanzierte Projekte im Jahr 2021

Autonome Region Trentino-Südtirol

Die autonome Region Trentino-Südtirol unterstützt die AUB mit dem Ziel, die deutschsprachige Lehre in Ungarn zu stärken; das Projekt wird in Zusammenarbeit mit EURAC Research Bozen und der Freien Universität Bozen durchgeführt. Aus Mitteln des Jahres 2021 wurden zwei Doktorandenstipendien unterstützt. Aufgrund der Pandemie wurden die Doktorandenkonferenzen in beiden Semestern online veranstaltet, in beiden Fällen war die AUB die Hauptorganisatorin. An den internationalen Workshops haben 5-8 ausländische Vortragende und 12-15 Doktorierende teilgenommen. Eine Verlängerung des Projekts ist in Planung, der Abschlussbericht wurde genehmigt.

- Verantwortlich an der AUB: Prof. Dr. Ellen Bos
- Wissenschaftsbereich: alle, interdisziplinär
- Dauer: 1.1.2020 – 31.12.2021 (seit 2016 laufend verlängert)
- Finanzvolumen des Projekts: 5 641 805 HUF (davon Stipendien: 4 380 000 HUF (1.1.2021 – 31.12.2021))

Ministerium für Innovation und Technologie (ITM) - besondere Aufgaben

Aus den Mitteln des Förderrahmens für besondere Aufgaben des ITM hat die Universität auch 2021 interne Förderungen für die Unterstützung der Lehr- und Forschungstätigkeit der Lehrenden und Forschenden ausgeschrieben. Die Liste der finanzierten Tätigkeiten reicht von wissenschaftlichen Publikationen, der Organisation von Tagungen und der Teilnahme an Konferenzen und Weiterbildungen bis zur Finanzierung von Anträgen bei externen Fördergebern. Wegen der Coronapandemie wurden die Vorträge von Eingeladenen aus dem Ausland vorwiegend online, als Hybridveranstaltungen abgehalten. 2021 hat die AUB zum zweiten Mal an der Nacht der Wissenschaften teilgenommen; dafür wurden die Kosten für die Onlineübertragung, sowie die Führung im denkmalgeschützten Festetics-Palais finanziert.

- Wissenschaftsbereich: alle, interdisziplinär
- Dauer: 1.1.2021 – 31.12.2021
- Finanzvolumen des Projekts: 3 377 134 HUF (interne Ausschreibung)

Staatliche PhD-Stipendien

Die Lehr- und die Forschungstätigkeit der Universität bilden eine organische Einheit, wobei das Doktorstudium den Höhepunkt des Studienangebots darstellt. Im Doktorstudium sind nicht nur der theoretische und interdisziplinäre Rahmen von hoher Bedeutung, sondern auch die Vertiefung der Forschungsmethodik, und zwar unabhängig davon, ob sich die Absolventinnen und Absolventen für eine Laufbahn in der Forschung, in der öffentlichen Verwaltung oder in der Privatwirtschaft entscheiden. Die kleine Zahl von Doktorierenden ermöglicht es, sie in die Forschungstätigkeit einzubinden und die Seminare als Forschungsworkshops zu führen. Dank des flexiblen Wechsels auf die Onlinelehre konnten trotz der Pandemie sämtliche Studierenden ihre Studien- und Prüfungspflichten erfüllen. Die interdisziplinäre Doktorschule der Andrassy Universität ist seit 2006 akkreditiert; 2021 gingen 22 Doktorandinnen und Doktoranden ihren Doktorstudien mit einem staatlichen PhD-Stipendium nach, wobei drei von ihnen ihr Absolutorium erworben haben. Im September 2021 sind fünf Personen zugelassen worden, und von den bisherigen Studierenden haben im Jahr 2021 12 ihre Komplexprüfung abgelegt.

- Verantwortlich an der AUB: Prof. Dr. Ellen Bos, Vorsitzende des Doktorenrats
- Wissenschaftsbereich: alle, interdisziplinär
- Dauer: 1.1.2021 – 31.12.2021 (seit 2007 fortlaufend)
- Finanzvolumen des Projekts: 31 049 200 HUF)

DAAD

Die Zuwendungen des Deutschen Akademischen Austauschdiensts beliefen sich auf insgesamt 130 000 Euro. Dieser Betrag wurde von der Universität für eine Studienfahrt (Slowenien-Kroatien-Serbien), für Zuschüsse zu den Stipendien und Studiengebühren von Studierenden aus Drittstaaten, für Marketingausgaben, für die Erweiterung des Bibliotheksbestandes und für die Lohnkosten von studentischen Hilfskräften in der Bibliothek verwendet.

- Wissenschaftsbereich: alle
- Dauer: 1.1.2021 – 31.12.2021
- Finanzvolumen des Projekts: 130 000 Euro



Stipendienprogramm Diversität und Digitalisierung (MML-Frauenförderprogramm)

Projektnummer: -

Verantwortlich an der AUB: Dr. Jörg Dötsch

Projektbeschreibung:

Das Stipendienprogramm „Diversität und Digitalisierung“ unterstützt talentierte Studentinnen der Masterstudiengänge Leadership and Management und seit 2019 International Economy and Business - die weiblichen Führungskräfte von Morgen - dabei, ihre fachlichen und Führungskompetenzen zu entwickeln. Das Programm steht unter der Schirmherrschaft der Deutsch-Ungarischen Industrie- und Handelskammer und der Deutschen Botschaft in Budapest und wird in Zusammenarbeit mit den folgenden Partnerunternehmen durchgeführt: Budapest Airport Zrt., Budapestener Elektrizitätswerke Nyrt., PHOENIX Hungaria Holding Zrt. und Siemens Zrt. Die Unternehmen stellen den Studentinnen einen dem Betrag der Studiengebühren entsprechenden Zuschuss sowie ein individuell gestaltetes Praktikum und einen Mentor für die Dauer der Förderung zur Verfügung. 2017 erhielten sechs, 2018 vier Studentinnen ein Stipendium. Im Studienjahr 2019-2020 wurden vier weitere Stipendien vergeben.

- Wissenschaftsbereich: Wirtschaftswissenschaften
- Dauer: 1.1.2017 – 30.6.2021
- Finanzvolumen des Projekts:
 - 2021: 3 185 712 HUF

(Davon über die Öffentliche Stiftung: 1 120 000 HUF, PHOENIX Hungaria Holding Zrt., Siemens Zrt.)

Deutsch-Ungarisches Forum 2021

- Fördergeber: Ministerium für Auswärtiges und Außenhandel
- Projektnummer: KKM/51165/2021/Adm.
- Verantwortlich an der AUB: Dr. Gabriella Dobrin; Fanni Deák
- Projektbeschreibung: Am deutsch-ungarischen Forum nehmen traditionell jedes Jahr politische, wirtschaftliche und wissenschaftliche Akteure der beiden Länder teil, um über die bilateralen Beziehungen und über Fragen zur Zukunft Europas zu diskutieren. Ziel der Veranstaltung ist die Förderung des Dialogs zwischen den Akteuren der beiden Staaten sowie das Bereitstellen einer Plattform, die Gelegenheit bietet, aktuelle Fragen zu diskutieren und nach gemeinsamen Lösungen zu suchen. Wegen der Pandemie fanden die für 2021 geplanten Podiumsdiskussionen und Workshops zwischen dem 7. Dezember 2021 und dem 28. Januar 2022 statt.
- Wissenschaftsbereich: /
- Zeitraum: periodische Zuwendungen in Verbindung mit der Veranstaltung (2021-2022)
- Gesamtvolumen des Projekts: 2 300 000 HUF
 - davon entfallen auf das Jahr 2021: 1 712 190 HUF
 - tatsächliche Ausgaben im Jahr 2021: 1 602 564 HUF



Konrad-Adenauer-Stiftung

- Projektnummer: -
- Titel: Unterstützung der Andrassy Universität Budapest
- Verantwortlich an der AUB: Prof. Dr. Ellen Bos
- Projektbeschreibung:
- Unterstützung der Andrassy Universität bei der Anschaffung von Hilfsmitteln für Forschung bzw. für die Bibliothek. Mit der Unterstützung der Konrad-Adenauer-Stiftung hat die Andrassy Universität Lizenzen für eine Literaturverwaltungssoftware, Zugangslizenzen zu wissenschaftlichen Datenbanken sowie elektronische Publikationen erworben.
- Dauer: 1.9.2021 – 31.12.2021
- Finanzvolumen des Projekts: 7 000 EUR

Deutsche Botschaft

- Projektnummer: -
- Titel: Unterstützung der Andrassy Universität Budapest
- Verantwortlich an der AUB: Dr. Heinrich Kreft
- Projektbeschreibung:
Zuwendung zugunsten der Andrassy Universität für die Beschaffung von Quellen für Lehre und Forschung zur Geschichte und Praxis der Diplomatie am Lehrstuhl Diplomatie II. Mit der Unterstützung der Deutschen Botschaft hat die Andrassy Universität Zugang zu wissenschaftlichen Datenbanken und eine E-Buch-Sammlung mit Fachliteratur erworben.
- Wissenschaftsbereich: Diplomatie
- Dauer: 26.11.2021 – 31.12.2021
- Finanzvolumen des Projekts: (nur Zuwendung der Deutschen Botschaft): 10 000 EUR

Über die einzelnen Projekte und ihre bedeutenderen Meilensteine und Veranstaltungen finden sich auf der Webseite detailliertere Informationen:

<https://www.andrassyuni.eu/forschung/projekte>

<https://www.andrassyuni.eu/universitat/aktuelles/veranstaltungen>

<https://www.andrassyuni.eu/hu/egyetem/hirek/rendezvenyek-nemetul>

c) Verwaltung der öffentlichen Sammlung (Bibliothek)

Die Universität betreibt zwei Bibliotheken im Rahmen ihres eigenen integrierten Bibliothekssystems.

Die Universitätsbibliothek wurde im Herbst 2001 gegründet. Im Lesebereich stehen auf zwei Ebenen Bücher und Fachzeitschriften in den Bereichen der Rechts-, Wirtschafts-, Politikwissenschaften sowie der Philosophie, Literatur, Geschichte und Soziologie zur Verfügung. Das Hauptprofil der Bibliothek bilden Publikationen zur europäischen Union entsprechend der Fachbereiche der Universität. Der Großteil der Bibliothek (ca. 82%) besteht aus deutschsprachiger Literatur, gewisse Werke stehen aber auch in anderen Sprachen (ca.



15% in Englisch und 3% in Ungarisch) zur Verfügung. Der Bestand ist in erster Linie auf die Bedürfnisse der Studierenden, der Lehrenden und des Universitätspersonals ausgerichtet, er kann aber (nach einer Registrierung) auch von anderen, in entsprechenden Forschungsbereichen tätigen Personen genutzt werden. Der Lesesaal der Bibliothek konnte ab Jahresbeginn bis zum 3. Mai sowie seit dem 2. November aufgrund der Epidemieschutzmaßnahmen der Universität und der gültigen Regierungsverordnungen weder von Studierenden noch von auswärtigen Interessierten besucht werden; in diesem Zeitraum bot die Bibliothek ihre Dienstleistungen über Onlinezugang sowie durch die Zusammenstellung von Bücherpaketen auf Bestellung an.

Im Jahr 2021 haben sich insgesamt 154 Personen für die Bibliotheksnutzung angemeldet.

Der Bestand der Universitätsbibliothek in Zahlen:

gedruckte Bände: 24 582 Titel

gedruckte Zeitschriften: 19 Titel

E-Zeitschriften: 22 Titel

Datenbanken, Periodikasammlungen : 14 Titel

E-Bücher: Über die thematischen Sammlungen der Verlage CEU Press, Springer, Nomos, De Gruyter sowie Cambridge und Oxford University Press sind ca. 21 500 Titel verfügbar.

Die Bibliothek des Österreichischen Kulturforums, die in österreichischem staatlichem Besitz ist, wurde 2010 an die Andrassy Universität überführt; die Betreuung erfolgt integriert mit der Verwaltung der Universitätsbibliothek. 2014 wurde die Bibliothek unter dem Namen Österreich-Bibliothek György Sebestyén ins Netzwerk der österreichischen Bibliotheken eingegliedert. Mit der finanziellen Unterstützung des Österreichischen Kulturforums werden seit 2012 im Rahmen einer eigenen Veranstaltungsreihe regelmäßig Klubveranstaltungen durchgeführt. Im Jahr 2021 hat die Universität fünf solcher moderierter Klubabende abgehalten, davon fanden zwei online und drei als Präsenzveranstaltungen statt. Außerdem fanden in der Bibliothek drei weitere Veranstaltungen (Autorenlesungen, Diskussionen, Rennen) statt. Für die Studierenden der Andrassy Universität und für Gruppen von Germanistikstudenten der ELTE wurden sieben Bibliotheksführungen abgehalten, fünf davon online. Die Sammlung umfasst 8 326 Bände, wovon 119 im Jahr 2021 in den Bestand aufgenommen worden sind. Darüber hinaus verfügt die Bibliothek über 228 CDs und 170 DVDs. Thematisch handelt es sich vorwiegend um geschichtswissenschaftliche, landeskundliche, linguistische, geografische, juristische, ökonomische, geisteswissenschaftliche und sonstige Österreich-bezogene Werke sowie Belletristik. Der Bestand ist nach vorhergehender Registrierung öffentlich zugänglich. Wegen der Coronaviruspandemie konnte die Bibliothek nur zwischen dem 27. September und dem 2. November aufgesucht werden und hatte daher insgesamt 76 Besucher.



d) Das denkmalgeschützte Gebäude

Das Festetics-Palais steht unter Denkmalschutz. Die umfassende authentische Renovation des Gebäudes wurde im Herbst 2002 abgeschlossen. Besucher können die Teile des Gebäudes, wo eine Besichtigung den alltäglichen Betrieb nicht stört, jederzeit ohne Voranmeldung (begleitet) besichtigen. Die Einrichtung nimmt jeweils an den Veranstaltungen zum Tag des Kulturerbes teil, wobei auch eine fachlich fundierte Führung angeboten wird.

4. Aufstellung des für die gemeinnützige Tätigkeit verwendeten Vermögens

s. Anhang 1

5. Aufstellung der zielgebundenen Zuwendungen

Angaben in Tausend Forint

	2020	2021
Stipendien		
- aus Mitteln der staatlichen normativen Zuwendungen gewährte Studienstipendien (MA)	1 533 155	3 032 120
aus Mitteln der staatlichen normativen Zuwendungen gewährte Studienstipendien, Lehrmittelzuschuss (Doktorschule)	33 274 701	27 955 600
- aus Mitteln der staatlichen normativen Zuwendungen gewährte soziale Stipendien und Grundzuwendungen	2 184 950	2 912 450
- aus Mitteln der staatlichen normativen Zuwendungen gewährte sonstige Stipendien (Stipendium der Republik/Hochschulstipendium des Ungarischen Staates, Bursa-Hungarica)	965 000	855 000
- aus dem Erasmus+-Programm finanzierte Stipendien für Studierende und für die Mobilität von Hochschulpersonal	24 244 597	24 919 291
- Stipendium CEEPUS	0	65 472
- vom DAAD finanzierte Stipendien	14 145 405	16 410 354
- von der Region Trentino-Südtirol finanzierte Stipendien	8 681 283	3 733 803
- von der PADE Stiftung finanzierte Pallas Athéné Exzellenzstipendien	0	1 943 532
- von der Ungarischen Nationalbank finanzierte Exzellenzstipendien	440 000	600 000
- Stipendien des MML-Frauenförderprogramms	3 640 000	840 000
- AUB – Corona Sonderstipendium	6 704 615	0

6. An leitende Angestellte ausgezahlte Gehälter und Bezüge

Angaben in Tausend Forint

Funktion	2020	2021
Rektor	20 826	23 134
Porektori/in	22 314	22 314
Kanzler	20 628	21 609
Leitenden Angestellten gewährte Leistungen insgesamt	63 768	67 057

7. Indikatoren für die Bestimmung der Gemeinnützigkeit

Angaben in Tausend Forint

Grunddaten	2020	2021
A. Leitenden Angestellten gewährte Leistungen insgesamt	63 768	67 057
B. Jahreseinnahmen insgesamt	751 105	705 594
davon:		
C. aufgrund des Gesetzes CXXVI aus dem Jahr 1996 über die Verwendung eines bestimmten Teils der Einkommenssteuer natürlicher Personen gemäß der Verfügung des Steuerzahlers überwiesener Betrag	43	16
D. Einnahmen aus öffentlichen Dienstleistungen	0	0
E. normative Finanzierung	74 944	77 592
F. Aus den Strukturfonds bzw. aus dem Kohäsionsfonds der Europäischen Union gewährte Zuwendungen	0	0
G. Korrigierte Einnahmen [B-(C+D+E+F)]	676 118	627 986
H. Aufwendungen (Ausgaben) insgesamt	712 097	700 121
I. davon Personalaufwand	457 873	453 922
J. Aufwendungen für die gemeinnützige Tätigkeit	711 613	699 296
K. Betriebsergebnis nach Steuern	39 008	5 473
L. Anzahl der Personen, die bei der Organisation gemeinnützige Freiwilligenarbeit leisten (gemäß Gesetz LXXXVIII aus dem Jahr 2005 über die gemeinnützige Freiwilligenarbeit)	0	0
Indikatoren für die zur Verfügung stehenden Ressourcen	Indikator erfüllt Ja/Nein	
VersammlungsG § 32 (4) a) $[(B_1+B_2)/2 > 1.000.000,- \text{ Ft}]$	<u>Ja</u>	Nein
VersG § 32 (4) b) $[(K_1+K_2)/2 \geq 0]$	<u>Ja</u>	Nein
VersG § 32 (4) c) $[(I_1+I_2-A_1-A_2)/(H_1+H_2) \geq 0,25]$	<u>Ja</u>	Nein
Indikatoren für die gesellschaftliche Anerkennung	Indikator erfüllt Ja/Nein	
VersG § 32 (5) a) $[(C_1+C_2)/(G_1+G_2) \geq 0,02]$	Ja	<u>Nein</u>
VersG § 32 (5) b) $[(J_1+J_2)/(H_1+H_2) \geq 0,5]$	<u>Ja</u>	Nein
VersG § 32 (5) c) $[(L_1+L_2)/2 \geq 10 \text{ Pers.}]$	Ja	<u>Nein</u>

Budapest, den 8. Februar 2021

ANDRÁSSY GYULA BUDAPESTI
NÉMET NYELVŰ EGYETEM
1088 Budapest, Pollack Mihály tér 3.
Adószám: 18173967-2-42

Unterschrift des leitenden Angestellten

Aufstellung über die Vermögensnutzung

2021

Angaben in Tausend Forint

I. Eröffnungssalden				382 897
Eröffnungssaldo Bankkonten			382 639	
Eröffnungssaldo Kasse			258	
II. Einnahmen insgesamt (A+B)				705 594
Davon: Einnahmen aus der gemeinnützigen Tätigkeit (1.+2.+3.+4.+5.)			702 693	
1. Zuwendungen für die gemeinnützige Tätigkeit			609 908	
a) vom Gründer			174 811	
b) aus dem zentralen Staatshaushalt			285 734	
c) von lokalen Selbstverwaltungen			0	
d) sonstige, darunter 1%			149 363	
2. Zuwendungen aus Förderprogrammen			25 525	
3. Einnahmen aus der gemeinnützigen Tätigkeit			49 154	
4. Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen			0	
5. Sonstige Einnahmen			18 106	
B. Erträge aus der unternehmerischen Tätigkeit			2 901	
III. Aufwendungen insgesamt (D+E)				700 121
D. Aufwendungen für die gemeinnützige Tätigkeit (1+2+3+4+5)			699 296	
1. Sachaufwendungen			147 174	
2. Personalaufwand			453 922	
3. Abschreibungen			14 257	
4. Sonstige Aufwendungen			83 580	
5. Aufwendungen von Finanztransaktionen			363	
E. Aufwendungen für die unternehmerische Tätigkeit (1+2+3+4+5)			825	
1. Sachaufwendungen			783	
2. Personalaufwand			0	
3. Abschreibungen			0	
4. Sonstige Aufwendungen			42	
5. Aufwendungen von Finanztransaktionen			0	
IV. Änderungen der Bilanzpositionen	Vorjahr	Berichtsjahr	Differenz	-10 953
Rückstellungen	0	0	0	
Verbindlichkeiten	108 690	102 090	-6 600	
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	80 610	89 316	8 706	
Sachanlagen	113 206	117 805	-4 599	
Umlaufvermögen (ohne Geldmittel)	3 750	6 435	-2 685	
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	47 945	53 720	-5 775	
Eingezahlte Steuern	0	0	0	
Insgesamt (I+II-III+IV)				377 417
Schlussalden				377 417
Schlussaldo Bankkonten			377 130	
Schlussaldo Kasse			287	